STADT GEISINGEN
AN DER JUNGEN DONAU

Mittwoch, 04. November 2026
Nummer 45

GEISINGER MITTEILUNGEN
IM MITTELPUNKT
VON TERMINEN UND EREIGNISSEN.



Einladung

zum 28. Tag des Ehrenamtes

Samstag, 07. November 2026
18:00 Uhr
Hans-Sorg-Saal, Stadthalle Geisingen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

auch in diesem Jahr möchten wir den Tag des Ehrenamtes nutzen, um all jenen Danke zu sagen, die sich mit viel Herzblut sozial, kulturell oder sportlich engagieren. Ihr Einsatz macht unsere Raumschaft lebendig und lebenswert – dafür gebührt Ihnen unsere große Anerkennung.

Freuen Sie sich auf eine feierliche Veranstaltung mit musikalischer Umrahmung durch das Jugendblasorchester unter der Leitung von Herrn Christian Steinlein sowie auf einen besonderen Gast: die Kabarettistin und Sängerin Tina Häussermann. Im Anschluss laden wir zu einem Umtrunk und geselligem Austausch ein.

Kommen Sie vorbei und verbringen Sie einen schönen Abend in der **Stadthalle Geisingen** – wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihr

Martin Numberger
Bürgermeister



Ausgabe auch online auf NUSSBAUM.de

Stadtverwaltung Geisingen
Hauptstraße 36, 78187 Geisingen
Telefon-Zentrale 07704 807-0, Fax 07704 807-32
E-Mail: info@geisingen.de, Homepage: www.geisingen.de

Öffnungszeiten bei der Stadtverwaltung
Montag: 08:00 – 12:00 Uhr, Dienstag 14:00 – 17:00 Uhr,
Donnerstag: 14:00 – 18:00 Uhr, Freitag 08:00 – 12.00 Uhr

Die Mitarbeiter/-innen erreichen Sie auch außerhalb der Sprechzeiten über die Direktdurchwahl. Darüber hinaus können Sie Termine mit der Verwaltung vereinbaren.



Bürgerbüro	807-21/-20
Hauptamt / Standesamt	807-34/-39
Hauptamt / Ordnungsamt	807-35/-28
BM-Sekretariat /Öffentlichkeitsarbeit	807-30
Tourismus / Marketing	807-33
Bauamt	807-48/-42
Kämmerei	807-44/-36
Kämmerei - Rechnungsamt	807-57/-37/-27
Kämmerei - Steuern und Abgaben	807-25/-24
Kämmerei - Stadtkasse	807-26/-29
Forstverwaltung	807-40/-41
Bauhof	9220926
Jugendreferat	01746945355
Landratsamt Tuttlingen	07461 926-0

(*Büro: Außenstelle Rathaus, Hauptstraße 15)

Ortsverwaltung Gutmadingen
Telefon 07704 234, E-Mail: gutmadingen@geisingen.de
Montag: 09:00 – 13:00 Uhr
Donnerstag: 18:30 – 20:30 Uhr (19:00 – 20:00 Uhr mit OV*)

Ortsverwaltung Kirchen-Hausen
Telefon 07704 221, E-Mail: kirchen-hausen@geisingen.de
Dienstag: 08:30 - 11:30 Uhr,
Donnerstag: 08:30 - 11:30 Uhr, 19:00 - 20:00 Uhr*

Ortsverwaltung Aulfingen
Telefon 07708 388, E-Mail: aulfingen@geisingen.de
Mittwoch: 08:15 – 12:45 Uhr
Donnerstag: 17:15 – 18:45 Uhr (18:00 – 19:00 Uhr mit OV*)

Ortsverwaltung Leipferdingen
Telefon 07708 364, E-Mail: leipferdingen@geisingen.de
Mittwoch 09:00 – 11:30 Uhr und 18:30 – 19:30 Uhr*
Donnerstag: 09:00 – 11:30 Uhr

*mit Anwesenheit des Ortsvorstehers

Hinweis: Änderungen der Öffnungszeiten von der Stadtverwaltung und den Ortsverwaltungen werden unter den jeweiligen Rubriken bekannt gegeben.

Bereitschafts- und Sozialdienste

Bereitschaftsdienste

Ärztliche Bereitschaft
Der ärztliche Bereitschaftsdienst nach Feierabend, an Wochenenden und Feiertagen ist über die bundesweit einheitliche Rufnummer zu erreichen. **116117**
Über eine Bandansage wird die Notfallpraxis mitgeteilt bzw. von der Rettungsleitstelle koordiniert.
docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117
Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Apotheken Notdienst
Notdienstportal der Landesapothekerkammer
Baden-Württemberg 0800 0022833
oder ..... www.lak-bw.de/notdienstportal
Öffnungszeiten der Notfallpraxis am Klinikum Tuttlingen:
Montag, Dienstag, Donnerstag von 19:00 bis 21:00 Uhr
Mittwoch, Freitag von 18:00 bis 21:00 Uhr
Samstag sowie Sonn- und Feiertrag von 10:00 bis 18:00 Uhr

Zahnärztlicher Notdienst.....www.zahnarzt-notdienst.de

Fachärzte.....07461 1787-0
Die Bereitschaftsdienste der Fachärzte sind über die DRK-Leitstelle Tuttlingen zu erfahren.

Sozialdienste

Sozialstation "St. Beatrix" e.V.
Ambulante Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaft, Betreuung, Tagespflege, Pflegeberatung, Betreutes Wohnen usw.
Geisingen.....07704 92233-0

AKA-Team GmbH
Ambulante Kranken- u. Altenpflege,
Hauswirtschaft u.v.m. 07462 8035

Hospizgruppe
Begleitung für Schwerkranke, Sterbende und ihre Angehörigen:
E-Mail: hospizgruppe@sozialstation-geisingen.de
..... 0176 17704229, 0174 3043933

Caritasverband SBK e.V., Sozial-/Schwangerschaftsberatung
Termine in Geisingen..... 07721 9218364
oder E-Mail: sandra.muench@caritas-sbk.de

Telefonseelsorge.....0800 1110111

Frauenhaus Tuttingen.....07461 2066

Weisser Ring / Hilfe für Kriminalitätsopfer
E-Mail: tuttlingen@mail.weisser-ring.de 0175 5866425

Notruf

Polizei (Notruf).....110
- Polizei Immendingen.....07462 94640
- nach Dienstschluss sowie an Sonn- und Feiertagen: Polizei Tuttlingen.....07461 9410

DRK Tuttlingen.....**19222**
Rettungsdienst, Feuerwehr (Notruf) **112**
B R A N D F A L L **112**
DRK-Krankentransport.....**19222**
Giftnotrufzentrale..... **0761 19240**
Strom Energiedienst Netz GmbH
- Störungsnummer 07623 92-1818
- Servicenummer 07623 92-1800

Gasversorgung
- badenova AG & Co. KG, Tuttlingen 07462 9444-0
- Bereitschaftsdienst / Störungsnummer 08002 767767
- Servicenummer (kostenlos) 08002 838485

Wasser / Abwasser
- Bereitschaft - städtischer Bauhof 07704 9220926
- nach Dienstschluss sowie an Sonn- und Feiertagen 0170 9373749
- Verbandskläranlage Immendingen/Geisingen.....07462 6433 Bereitschaft.....0170 8603740

Aus dem Rathaus
Amtliche Bekanntmachungen

Geisinger Mitteilungen erhalten heute alle Haushalte

Immer gut informiert mit den Geisinger Mitteilungen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
mit den „Geisinger Mitteilungen“ erhalten Sie wöchentlich alle wichtigen Informationen über die Stadt und ihre Stadtteile, Entscheidungen der Ortschaftsräte und des Gemeinderates, Veranstaltungen, Termine, Kleinanzeigen und viele weitere Informationen.
Mit der heutigen Ausgabe, die an alle Haushalte verteilt wird, soll Ihnen ein Eindruck vom vielfältigen Informationsangebot vermittelt werden. Wenn Sie unser Amtsblatt noch nicht kennen, können Sie die „Geisinger Mitteilungen“ mit einem Probe-Abo gerne testen. Natürlich freuen wir uns, wenn Sie sich dann zum Abonnement entscheiden. Damit sind Sie garantiert gut informiert.
Das Probe-Abo erhalten Sie drei Monate gratis; das reguläre Abonnement kostet derzeit 27,55 € pro Halbjahr. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie unter https://www.nussbaum-lesen.de/abonnent-werden/ oder bei Frau Regina Zeller von der Stadtverwaltung.
Wir würden uns freuen, Sie als neuen Leser begrüßen zu dürfen.

Herzliche Grüße
Ihr

Martin Numberger
Bürgermeister

Baustellenbegehung „Alte Gerbe“



Rathaus geschlossen

Wir weisen darauf hin, dass aufgrund einer Mitarbeiterschulung das Rathaus am Mittwoch, 11. November 2026 nicht erreichbar ist. Vielen Dank für Ihr Verständnis.
Ihr Rathaus-Team

Polizei sucht Zeugen

Unfall am Bahnübergang Gutmadingen am 21. Oktober 2026
Der Polizeiposten Immendingen hat die weiteren Ermittlungen zum Verkehrsunfall am Bahnübergang der Hans-Kramer-Straße im Ortsteil Gutmadingen aufgenommen. In diesem Zusammenhang werden Zeugen, welche den Unfallhergang beobachtet haben, gebeten, sich unter Telefon 07462 94640 zu melden.

Straßensperrung der Landstraße L 191

Wegen einer Fahrbahnsanierung erfolgt im Zeitraum vom 11. November 2026 bis 04. Dezember 2026 eine Vollsperrung der L 191 vom Ortsende Kirchen-Hausen bis zur Kreisgrenze. Der Verkehr vom und zum Hegaublick/Engen wird über Immendingen und Mauenheim umgeleitet.

Treffen der Vereins- und Organisationsvertretern

Am Donnerstag, 15. Oktober 2026 fand das jährliche Treffen der Vertreter der Vereine und Organisationen der gesamten Raumschaft Geisingen statt. Es wurden wieder zahlreiche Veranstaltungstermine für das Jahr 2027 gemeldet. Alle Veranstaltungen werden am 09. Dezember 2026 im Veranstaltungskalender in den Geisinger Mitteilungen veröffentlicht.
Sollten noch **Termine oder Änderungen in die gedruckte Ausgabe des Veranstaltungskalenders** aufgenommen werden, bitten wir um Mitteilung bis **spätestens Freitag, 13. November 2026** an Sonja Stepani, Telefon 07704 807-33 oder E-Mail: s.stepani@geisingen.de.
Für den **monatlich erscheinenden Veranstaltungskalender** in den Geisinger Mitteilungen können Änderungen und Ergänzungen jederzeit mitgeteilt werden.
Weitere Veranstaltungen sind rechtzeitig bei der Stadtverwaltung anzumelden. **Bitte achten Sie auch im Laufe des Jahres auf Terminüberschneidungen von Veranstaltungen – dies liegt im Interesse aller Veranstalter.**

Gewerbesteuer und Grundsteuer wird fällig

Die Stadtverwaltung weist alle Steuerpflichtigen darauf hin, dass zum **15. November 2026** die Gewerbesteuer und die Grundsteuer für das **IV. Quartal** fällig werden. Falls Sie jährlich zahlen, wird der Steuerbescheid am 1. Juli des Jahres fällig.
Wir bitten um eine Einhaltung des Fälligkeitstermins, da bei verspäteter Zahlung Mahngebühren und die gesetzlich vorgeschriebenen Säumniszuschläge erhoben werden müssen. Falls Sie uns ein Lastschriftmandat erteilen, entfällt für Sie die Terminüberwachung zur fristgerechten Bezahlung. Die Vordrucke zur Teilnahme am Abbuchungsverfahren sind der Rechnung beigefügt.
Fragen zur Abbuchung und Zahlung sämtlicher fälliger Abgaben und Steuern beantworten Ihnen unsere Mitarbeiterinnen der Stadtkasse unter Telefon 07704 807-26. Bei Fragen zur Steuerberechnung steht Ihnen unsere Mitarbeiterin der Finanzen – Steueramt unter Telefon 07704 807-24 zur Verfügung.

Grünschnitt-Annahmestellen auf den Stadtteilen

Schließung der Annahmestellen
Die Grünschnitt-Annahmestellen auf den Stadtteilen sind nur noch **bis Samstag, 07. November 2026,** geöffnet. Zu den üblichen Öffnungszeiten (siehe Abfallkalender) besteht nochmals die Möglichkeit, Grünschnitt an den Annahmestellen abzugeben.
Bürger, die noch Grünschnitt zu entsorgen haben, können diesen auch weiterhin, trotz Winterbetrieb, auf dem Wertstoffhof Geisingen abgeben.

Winteröffnungszeiten des Wertstoffhof Geisingen.
Donnerstag: 15:00-18:00 Uhr
Samstag: 14:00-17:00 Uhr

Privater Winterdienst

Ausgabe von Streumaterial
Wie in den vergangenen Jahren gibt die Stadt an die Streupflichtigen wieder Splitt zum Streuen der Gehwege aus bzw. stellt diesen zur Abholung zur Verfügung. Die Ausgabe erfolgt **am Samstag, 14. November 2026** an folgenden Stellen:

Geisingen	am Bauhof von 10:00 bis 11:00 Uhr
Gutmadingen	beim Friedhof, ganztags (ohne personelle Betreuung)
Aulfingen	am Farrenstall von 10:00 bis 12:00 Uhr (ohne personelle Betreuung)
Kirchen-Hausen	beim Glascontainer, ganztags (ohne personelle Betreuung)
Leipferdingen	am Farrenstall von 09:00 bis 09:45 Uhr

Es wird gebeten, von diesem Angebot Gebrauch zu machen und bei Glätte kein Salz zu verwenden.

Bestellung Brennholz

Da sich der Einschlag beim Buchenbrennholz nach dem Bedarf richtet, bitten wir Sie, die für den Winter 2026/2027 benötigte Menge bei der Forstverwaltung zu bestellen.
Die Bestellungen können jetzt bequem als Online-Dienst der Stadt Geisingen abgegeben werden. Das Online-Formular kann auf der städtischen Homepage unter www.geisingen.de/brennholzbestellung aufgerufen werden.
Haben Sie die Möglichkeit der Online-Bestellung nicht, können Sie die Bestellung auch über das abgedruckte Formular abgeben. Die ausgefüllte Bestellung lassen Sie uns bitte per Post, per Fax oder per E-Mail zugehen.
Stadtverwaltung Geisingen, Forstverwaltung, Hauptstraße 36, 78187 Geisingen, Telefax 07704 807-7041, E-Mail: brennholz@geisingen.de.
Anmeldeschluss ist am 31. Januar 2027.
Die Preise liegen in diesem Jahr unverändert bei:

Brennholz lang, Hartlaubholz (Buche, Ahorn, Esche)	85,00 €/FM
Brennholz lang, Nadelholz	80,00 €/FM

und sind inkl. MwSt. – frei Wald.

Bestelltes Holz kann nicht mehr zurückgenommen werden.
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die beiden Revierleiter Hartmut Bertsche, Telefon 0172 8430612 oder Mathias Rapp, Telefon 0171 7719584.

Wiedervermietungsprämie beantragen

Am 24. Februar 2026 hat der Gemeinderat der Stadt Geisingen ein kommunales Förderprogramm zur Aktivierung von leer stehendem Wohnraum (Wiedervermietungsprämie) beschlossen.
Eigentümerinnen und Eigentümer einer länger leer stehenden Wohnung können bei der Wiedervermietung nun eine Wiedervermietungsprämie von bis zu 2.000,– € (zwei Nettomonatskaltmieten) erhalten.
Für den Erhalt der Prämie sind folgende Fördervoraussetzungen maßgebend:

- Der wieder vermietete Wohnraum stand zum Zeitpunkt der Wiedervermietung mindestens sechs Monate leer.
- Die wieder vermietete Wohnung befindet sich in einem guten Zustand.
- Bestehen eines unbefristeten oder für die Dauer von mindestens einem Jahr befristeten Mietverhältnisses.
- Die betroffene Wohnung muss schon einmal zu Wohnzwecken genutzt worden sein.
- Wird der Wohnraum in mehrere selbstständige Wohneinheiten unterteilt, ist eine Mehrfachprämierung ausgeschlossen.

Eine Antragstellung ist innerhalb von 4 Monaten nach Beginn des Mietverhältnisses möglich. **Gerne unterstützen wir Sie auch bei der Wiedervermietung, z.B. durch Wohnungsanzeige auf der städtischen Homepage**. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.geisingen.de/wiedervermietungspraemie oder wenden Sie sich an Frau Tanja Stihl, Telefon 07704 807-39 oder E-Mail: wiedervermietungspraemie@geisingen.de.

Umstellung auf den elektronischen Rechnungsversand im unternehmerischen Bereich

Sehr geehrte Damen und Herren,
im Rahmen der gesetzlichen Einführung der elektronischen Rechnung gemäß § 14 UStG, werden wir ab dem 01. Januar 2027 unsere Prozesse im unternehmerischen Bereich entsprechend auf E-Rechnungen umstellen.
Um künftig E-Rechnungen nutzen zu können, benötigen wir von Ihnen folgende Informationen:

- Firmenname
- E-Mail-Adresse für den Rechnungseingang
- Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (USt-IdNr.)
- Leitweg-ID

Wir bitten Sie uns die genannten Informationen bis zum 31. Dezember 2026 mitzuteilen. Bitte nutzen Sie hierfür folgende E-Mail-Adresse: kaemmerei@geisingen.de
Hinweis: Privatpersonen sind von dieser Umstellung nicht betroffen. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Mit freundlichen Grüßen
Ihre Stadtverwaltung

Wasserzählerstandmeldung zum 31. Dezember 2026

Es ist wieder so weit!
Liebe Bürger und Bürgerinnen,
am 31. Dezember 2026 steht wieder die jährliche Ablesung Ihres Wasserzählers an. Die Ablesekarten werden **ab Mitte Dezember** mit der Post oder per E-Mail an die Eigentümer versendet.
Für die Übermittlung der Zählerstände stehen Ihnen folgende Übermittlungswege zur Verfügung:

- **WEBFORMULAR:** Besuchen Sie die Webseite unter www.zählerstand.io. Nach der Eingabe des Zählerstandes sehen Sie sofort Ihren Verbrauch. Auf Wunsch erhalten Sie eine Bestätigung per E-Mail und können in Zukunft die Aufforderung zur Ablesung per E-Mail erhalten.
- **ZÄHLER PLUS (SYMVARO GmbH: ANDROID & IOS):** Laden Sie die neue App Zähler Plus auf Ihr Smartphone und scannen den QR-Code rechts unten am Blatt. Schon können Sie Ihren Zählerstand direkt übermitteln.
- **SPLASHY:** Geben Sie Ihren Zählerstand unserem digitalen „Mitarbeiter“, Chatbot Splashy, unter www.splashy.io bekannt.
- **TELEFON:** Rufen Sie die automatische Hotline unter 0800 000 81 40 an. Diese ist 24 Stunden für Sie verfügbar. Halten Sie dafür die Ablesekarte bereit, da Sie die Ortskennung benötigen.
- **POST:** Füllen Sie das Ableseblatt aus und senden dieses als Ganzes, frankiert, an uns zurück. Alternativ können Sie den Ablesebrief auch in den Briefkasten des Rathauses werfen.

Für Rückfragen steht Ihnen das Steueramt, Fr. Sabine Wöhrle, Telefon 07704 807 -25, E-Mail: s.woehrle@geisingen.de zur Verfügung.

Digitale Ablesekarte 2026 – Zählerstandsmeldung Wasser/Abwasser

Für Ihre Unterstützung bei der Zählerablesung 2025 danken wir Ihnen herzlich – insbesondere dafür, dass immer mehr Bürgerinnen und Bürger unsere digitalen Portale nutzen.
Gemeinsam Ressourcen sparen – jetzt mit digitaler Ablesekarte
Um auch künftig Papier und Ressourcen zu schonen, bieten wir Ihnen an, Ihre Ablesekarte für die Zählerstandsmeldung zum 31. Dezember 2026 künftig digital über das Ablesesystem zu erhalten.
So einfach geht’s:
1. Registrierung beim Steueramt: Geben Sie dort einfach Ihre E-Mail-Adresse an – sie wird bei unserem Ablesesystem-Partner hinterlegt.
2. Bestätigung per E-Mail: Sie erhalten einen Anmeldelink, den Sie nur noch bestätigen müssen.
Ihre Kooperation wird sehr geschätzt!
Bitte melden Sie sich bei Frau Sabine Wöhrle, Steueramt, Telefon 07704 807-25, E-Mail: s.woehrle@geisingen.de.

STADT GEISINGEN AN DER JUNGEN DONAU

Bestellformular Brennholz 2027

1. Adressdaten

Stadtverwaltung Geisingen
Forstverwaltung
Hauptstraße 36
78187 Geisingen

Name | Vorname*

Straße | Hausnummer*

PLZ | Ort | Ortsteil*

Telefon | Mobil*

E-Mail

2. Bestelldaten

Bestellmenge Brennholz lang (Festmeter)		
	FM Hartlaubholz (Buche, Ahorn, Esche)	85,00 € incl. MwSt.
	FM Nadelholz	80,00 € incl. MwSt.

☑ Diese Bestellung ist für meinen privaten Verbrauch bestimmt.

☑ Ich verarbeite das Holz im Wald und habe an einem qualifizierten Motorsägenlehrgang teilgenommen, der den Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger entspricht oder die Sachkunde für den Umgang mit der Motorsäge im Rahmen einer Berufsausbildung und/oder mehrjähriger beruflicher Tätigkeit in der Holzernte erlangt. Ich verwende Sonderkraftstoff (Alkylatbenzin) und Bio-Sägekettenhaftöl.

☑ Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Stadt Geisingen für den Verkauf von Brennholz im Stadtwald Geisingen durch die Forstverwaltung (AGB-Brh) sind mir bekannt. Diese werden von mir ausdrücklich akzeptiert.

Widerrufsrecht
Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail) oder - wenn Ihnen die Sache vor Fristablauf überlassen wird - auch durch Rückgewährung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Bereitstellung der Ware beim Empfänger (bei der wiederkehrenden Lieferung gleichartiger Waren nicht vor Bereitstellung der ersten Teillieferung) und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Absatz 1 und 2 EGBGB sowie unserer Pflichten gemäß § 312g Absatz 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache. Der Widerruf ist an die Adresse der Stadt Geisingen, Hauptstraße 36, 78187 Geisingen zu richten.

Widerrufsfolgen
Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung sowie Nutzungen (z.B. Gebrauchsvorteile) nicht oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren beziehungsweise herausgeben, müssen Sie uns insoweit Wertersatz leisten. Für die Verschlechterung der Sache und für gezogene Nutzungen müssen Sie Wertersatz nur leisten, soweit die Nutzungen oder die Verschlechterung auf einen Umgang mit der Sache zurückzuführen ist, der über die Prüfung der Eigenschaften und der Funktionsweise hinausgeht. Das Holz wird am Leistungsort abgeholt.

* Mit Stern gekennzeichnete Felder müssen ausgefüllt werden.

Bemerkung

Ort, Datum

Unterschrift

Die Bestellung muss bis **spätestens 31. Januar 2027** abgegeben werden bei der
Stadtverwaltung Geisingen | Forstverwaltung | Hauptstraße 36 | 78187 Geisingen
E-Mail: brennholz@geisingen.de | Fax 07704 807-7041 .

Allgemeine Geschäftsbedingungen

für den Verkauf von Brennholz an Verbraucher (AGB-Brh) | Stand: 28.11.2022

1 Geltungsbereich, Allgemeines, Form von Erklärungen

1.1 Geltungsbereich

Die AGB-Brh dienen bei deren Anwendung als Grundlage für Brennholzverkäufe an Verbraucher/-innen im Sinne des § 13 BGB und Brennholzverkäufe aus Flächenlosen an Verbraucher/-innen im Sinne des § 13 BGB. Bei deren Anwendung sind sie Bestandteil der Brennholz- und Flächenloskaufverträge.

1.2 Zertifizierung

Ist der/die Waldbesitzer/-in zertifiziert nach PEFC, gelten die einschlägigen Vorschriften des Zertifizierungssystems. Damit ist die Einhaltung von Standards zur nachhaltigen und umweltgerechten Waldwirtschaft verbunden. Bei Nichteinhalten der Zertifizierungsstandards und der nachfolgenden Vorschriften behält sich die Stadt Geisingen oder der/die Waldbesitzer/-in den künftigen Ausschluss des Käufers / der Käuferin von Holzverkäufen vor. Der/Die Käufer/-in muss sich selbst erkundigen welche Standards damit verbunden sind.

1.3 Individuelle Vereinbarungen

Im Einzelfall getroffene, individuelle Vereinbarungen mit dem/der Käufer/-in (einschließlich Nebenabreden, Ergänzungen und Änderungen) haben in jedem Fall Vorrang vor diesen AGB-Brh-Fl. Für den Inhalt derartiger Vereinbarungen ist, vorbehaltlich des Gegenbeweises, ein schriftlicher Vertrag bzw. die schriftliche Bestätigung des Waldbesitzers / der Waldbesitzerin empfehlenswert.

1.4 Form von Erklärungen

Rechtserhebliche Erklärungen und Anzeigen des Käufers / der Käuferin in Bezug auf den Vertrag (z.B. Fristsetzung, Mängelanzeige, Rücktritt oder Minderung), sind schriftlich, d.h. in Schrift- oder Textform (z.B. Brief, E-Mail, Telefax) abzugeben. Gesetzliche Formvorschriften und weitere Nachweise insbesondere bei Zweifeln über die Legitimation des/der Erklärenden bleiben unberührt.

1.5 Hinweis auf die Geltung gesetzlicher Vorschriften

Hinweise auf die Geltung gesetzlicher Vorschriften haben nur klarstellende Bedeutung. Auch ohne eine derartige Klarstellung gelten daher die gesetzlichen Vorschriften, soweit sie in diesen AGB-Brh-Fl nicht unmittelbar abgeändert oder ausdrücklich ausgeschlossen werden.

2 Verkauf von Brennholz

2.1 Verkaufsgegenstand und -verfahren

a) Die Mitteilung über die Bereitstellung des Brennholzes/Flächenloses gilt als Annahme des mit der Bestellung des Käufers / der Käuferin abgegebenen Angebotes. Der/die Käufer/-in wird von der verkaufenden Stelle über den Zeitpunkt der Bereitstellung in Kenntnis gesetzt.

b) Sofern Brennholz/Flächenlose im Wege einer Versteigerung verkauft werden, gelten neben diesen AGB-Brh-Fl die vor Ort im Versteigerungstermin bekannt gegebenen Versteigerungsbedingungen.

2.2 Gefahrenübergang

Das Holz gilt mit der Bereitstellung als in den Mitbesitz des Käufers / der Käuferin übergeben. Mit der Übergabe des Holzes geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung auf den/die Käufer/-in über.

2.3 Eigentumsvorbehalt

Bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises bleibt das Holz im Eigentum und Mitbesitz des/der Waldbesitzenden. Der/die Käufer/-in verpflichtet sich, bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises nicht über die Sache zu verfügen.

Bei vertragswidrigem Verhalten des Käufers / der Käuferin, insbesondere bei Nichtzahlung des fälligen Kaufpreises, ist der/die Waldbesitzende berechtigt, nach den gesetzlichen Vorschriften vom Vertrag zurückzutreten und die Ware aufgrund des Eigentumsvorbehalts herauszuverlangen.

2.4 Zahlungsart, Zahlungsfristen und Abfuhr des Holzes

Bestimmungen zur Zahlungsart, den Zahlungsfristen und der Abfuhr des Holzes werden durch die verkaufende Stelle geregelt.

2.5 Gewährleistung, Haftung und Verkehrssicherungspflicht

a) Die Gewährleistungsrechte des Käufers / der Käuferin richten sich ausschließlich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

b) Im Übrigen (d.h. soweit keine Gewährleistungsrechte des Käufers / der Käuferin betroffen sind) haftet der/die Waldbesitzende, seine/ihre Bediensteten im Rahmen der verschuldensabhängigen Haftung für Schäden – egal aus welchem Rechtsgrund – jeweils nur insoweit, als der Schaden von ihnen, ihren jeweiligen Organen, Erfüllungsgehilfen oder gesetzlichen Vertretern vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurde. Die Beschränkung auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit gilt nicht für die Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Die Beschränkung auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit gilt ferner nicht für die Haftung für Schäden, die aus der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (Pflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Erfüllung der/die Käufer/-in regelmäßig vertrauen darf) resultieren.

c) Der/die Käufer/-in hat darauf zu achten, dass von dem von ihm/ihr erworbenen bzw. gelagerten Holz keine Gefahr für Dritte ausgeht und ggf. auf eigene Rechnung geeignete Maßnahmen zur Gefahrenabwehr zu ergreifen (Verkehrssicherungspflicht). Kommt der/die Käufer/-in dieser Verpflichtung nicht nach, kann der/die Waldbesitzer/-in oder die zuständige untere Forstbehörde auf Rechnung des Käufers / der Käuferin tätig werden.

d) Soweit der/die Käufer/-in gemäß gesetzlicher Vorschriften haftet oder er/sie oder Dritte, deren Verschulden sich der/die Käufer/-in nach den gesetzlichen Vorschriften zurechnen lassen muss, schuldhaft vertragliche Pflichten verletzen, hat er/sie den/die Waldbesitzer/-in, seine/ihre Bediensteten und die verkaufende Stelle und ihren Bediensteten von allen Ansprüchen Dritter einschließlich etwaiger Anwalts- und Prozesskosten und Zinsen freizustellen.

2.6 Arbeitssicherheit und Unfallverhütung

a) Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften in der jeweils gültigen Fassung sind einzuhalten.

b) Personen, die mit der Motorsäge arbeiten, müssen die Teilnahme an einem Motorsägen-Grundlehrgang nachweisen. Anstelle eines Motorsägenlehrganges kann die Sachkunde für den Umgang mit der Motorsäge auch durch den Nachweis einer Berufsausbildung und/oder mehrjährigen beruflichen Tätigkeit in der Holzernte erbracht werden.

c) Der entsprechende Nachweis (Kopie ausreichend) ist bei der Arbeit im Wald mitzuführen und auf Verlangen vorzuzeigen.

2.7 Maschinen- und Geräteeinsatz

a) Zulässig sind nur Maschinen, Geräte und Werkzeuge, die sich in betriebssicherem Zustand befinden. Beim Einsatz der Motorsäge darf nur Bio-Sägekettenhaftöl sowie Sonderkraftstoff (Alkylatbenzin) verwendet werden.

b) Das Befahren der Bestandesflächen ist verboten.

c) Anweisungen der zuständigen Revierleitung und/oder des Waldbesitzers / der Waldbesitzerin ist in jedem Fall Folge zu leisten.

2.8 Fahren auf Waldwegen

Waldwege sind schonend, höchstens mit einer Geschwindigkeit von 30 km/h und nur an Werktagen in der Zeit zwischen Sonnenaufgang und Sonnenuntergang zu befahren. Die Benutzung der Waldwege erfolgt auf eigene Gefahr. Die Fahrerlaubnis bezieht sich ausschließlich auf die für die Aufarbeitung und den Transport des Holzes notwendigen Fahrten. Wege dürfen nicht durch Abstellen von Fahrzeugen versperrt werden. Auf den Waldwegen ist auf Erholungssuchende Rücksicht zu nehmen.

2.9 Holzaufbereitung und Holzlagerung

a) Der Abtransport des Holzes ist bestandes-, boden- und wegeschonend durchzuführen. Wege, Gräben, Böschungen, Dolen und Durchlässe sind freizuhalten. Eventuelle Schäden sind vom Käufer / von der Käuferin in einer ihm/ihr gesetzten angemessenen Frist zu beheben. Geschieht dies nicht, so ist der/die Waldbesitzende berechtigt, sie auf Kosten des Käufers / der Käuferin zu beseitigen oder beseitigen zu lassen.

b) Aufgearbeitetes Holz darf bis zur von der verkaufenden Stelle genannten Abfuhrfrist im Wald gelagert werden. Dabei ist ein Mindestabstand von einem Meter zum Wegrand einzuhalten. An stehenden Bäumen darf kein Holz aufgeschichtet werden. Eine Abdeckung des Holzes ist nicht gestattet.

3 Spezielle Regelungen Verkauf von Brennholz

3.1 Verkaufsgegenstand und –verfahren

a) Verkaufsgegenstand ist Brennholz ab Waldstraße.

b) Abgegebene Bestellungen des Käufers / der Käuferin sind verbindlich und gelten für das betreffende Forstrevier. Ersatzweise kann die Bereitstellung auch aus angrenzenden Forstrevieren erfolgen. Das Holz wird möglichst wohnortnah bereitgestellt. Sofern die Summe aller eingegangenen Bestellungen die zur Verfügung stehenden Holzmenge überschreitet, werden die Bestellungen nach dem Eingangsdatum berücksichtigt. Der/die Käufer/-in hat keinen Anspruch auf die Bereitstellung des bestellten Brennholzes. Naturgemäß kann die Bestellmenge nicht exakt bereitgestellt werden, geringe Mehr- oder Mindermengen müssen in Kauf genommen werden.

3.2 Bereitstellung

Die Bereitstellung findet statt:

- Durch Mitteilung der Bereitstellung durch die verkaufende Stelle.
- Bei Meistgebotsverkäufen mit Erteilung des Zuschlags.

3.3 Arbeitssicherheit und Unfallverhütung

a) Motorsägen-Grundlehrgänge werden nur anerkannt, wenn sie nach den inhaltlichen und zeitlichen Vorgaben des Moduls A der DGUV-Information 214-059 durchgeführt werden und diese zusammen mit den inhaltlichen Schwerpunkten des Lehrganges in der Teilnahmebescheinigung bestätigt werden. Oder wenn sie mindestens den Anforderungen des Moduls A der DGUV-Information 214-059 entsprechen und von einem Unfallversicherungsträger anerkannt oder vom KWF bzw. einer anderen Zertifizierungsstelle zertifiziert sind. Beide Varianten gelten für alle absolvierten Motorsägen-Grundlehrgänge ab dem 01.01.2016.

b) Motorsägenlehrgänge die vor dem 01.01.2016 durchgeführt wurden und bis zum 31.12.2019 vom Landesbetrieb ForstBW anerkannt wurden, gelten weiterhin. Allerdings nur, wenn bei der Absolvierung des Lehrganges nachweislich praktische Übungen von Schnitttechniken am liegenden Holz durchgeführt wurden.

4 Schlussbestimmungen

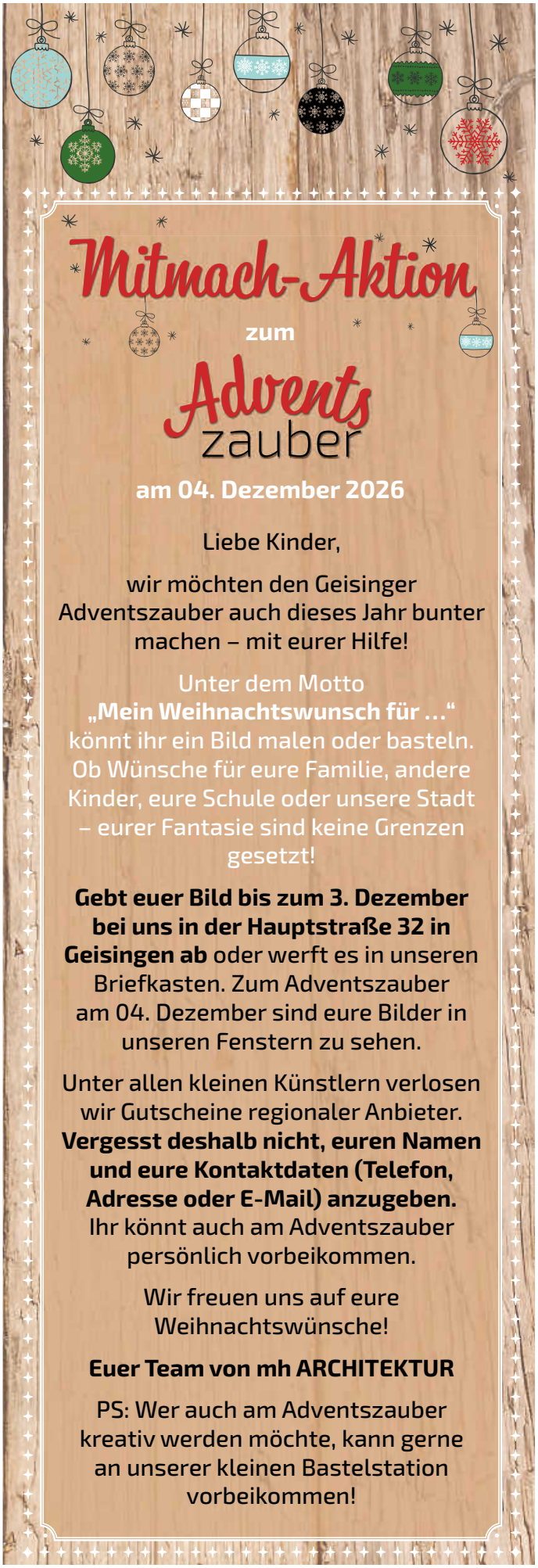
4.1 Anzuwendendes Recht

Auf den Kaufvertrag findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung. Die Anwendung des UN-Kaufrechts ist ausgeschlossen. Diese Rechtswahl gilt nur insoweit, als dem/der Käufer/-in nicht der Schutz entzogen wird, der durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates gewährt wird, in dem er seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat.

4.2 Hinweis zu Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle

Der/die Waldbesitzer/-in und/oder die zuständige untere Forstbehörde nimmt nicht an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teil und ist hierzu auch nicht verpflichtet.

Malwettbewerb



Fundsache

- Handy

Auskunft:
Stadt Geisingen, Bürgerbüro, Zimmer 008
Telefon 07704 807-20 oder 21

Wochenmarkt Geisingen

Der „Wochenmarkt“ findet immer **freitags von 08:15 Uhr bis 12:00 Uhr** auf dem Postplatz in Geisingen statt.
Es werden verschiedene und natürliche Produkte aus der Region angeboten.
– Schauen Sie beim Geisinger Wochenmarkt vorbei –



Aus dem Gemeinderat

Aus der Sitzung des Gemeinderatesvom 23. Oktober 2026

1. Waldbegehung
Die Waldbegehung 2026 führte den Gemeinderat nach Aulfingen. Das erste Waldbild wurde im Distrikt 3, Kirchtal-Länge, Abteilung 10, Hinterer Kapf, besichtigt. Es handelt sich um einen geschlossenen Fichtenbestand. Im diesjährigen heißen und trockenen Sommer gab es einen kleinen Gewittersturm. Es entstand eine Sturmholzfläche. Auch der Käfer war im Bestand aktiv. Der hier vorhandene 60-jährige Fichtenbestand hat die Hälfte seiner Lebensdauer von 120 Jahren erreicht. Allerdings löst sich der bisher stabile Fichtenbestand schon auf. Die Prognosen für die Fichte sind ganz schlecht. Deshalb muss die Waldbewirtschaftung umgestellt werden. Zukünftig wird es keine Fichtenanpflanzungen mehr geben. Das zweite Waldbild ist ebenfalls im Distrikt 3 und der Abteilung 9, Vorderer Kapf. Hier handelt es sich um einen 20-jährigen Fichtenbestand auf ca. 3 ha Fläche. Der Bestand ist vom Käfer befallen. Die Fläche wird gerodet und das Holz zur thermischen Nutzung verwertet. Die dritte Station führt den Gemeinderat wieder in die Abteilung Hinterer Kapf. Aktuell findet im Stadtwald eine Inventur statt. Hierbei wird an rund 1050 Messpunkten im Stadtwald, welche vor 10 Jahren mit Eisennägeln markiert worden sind, eine Messung der Bäume in einem Umkreis von 12 m um den Messpunkt durchgeführt. Erfasst werden Umfang und Höhe der Bäume (anhand derer die Masse ermittelt werden kann), die Baumarten sowie vorhandenes Totholz. Vorhandene Naturverjüngung wird ebenfalls registriert. Die Kosten für die Inventur belaufen sich auf 90.000 € von denen das Land 2/3 bezahlt. Die erhobenen Daten der Inventur ergeben dann die Datengrundlage für die im kommenden Jahr anstehende Forsteinrichtungserneuerung. Das vierte Waldbild im Distrikt 3 Kirchtal-Länge führt zu einem 110-jährigen Fichtenbestand. Dieser Bestand wird geräumt. Darunter ist ausreichend Naturverjüngung vorhanden. Darunter sind auch junge Fichten, die zukünftig herausgepflegt werden sollen. Insgesamt entwickelt sich der Bestand zur Buche hin. Die Fichte ist lediglich noch zu ca. 10 % enthalten. Der Wald verändert sich. An der fünften Station beim Sportplatz Aulfingen

konnten sich die Räte ein Bild von einer maschinellen Durchforstung machen. Forstunternehmer Martin Beha demonstrierte mit seinem Forwader, der mit einem Biomassegreifer ausgerüstet ist, die Durchforstung. Das anfallende Material wird zur thermischen Verwertung, zur Produktion von Hackschnitzeln, genutzt. Das letzte Waldbild wurde im Distrikt Viertel-Sommerhalde in Augenschein genommen. Auf 3 ha wurden hier Eichen, Buchen und Spitzahorn gepflanzt. Durch den Dürresommer ist ein Großteil der Setzlinge, vor allem Buchen, vertrocknet. Ahorn und Eiche sind hierbei mit der Trockenheit besser klargekommen.

2. Betriebsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2027

Die Voraussetzungen für das Forstwirtschaftsjahr 2026 waren durchweg positiv. Die Witterungsbedingungen waren gut und wir konnten mit den planmäßigen Holzerntemaßnahmen früh beginnen. Der Holzmarkt war geprägt von hoher Nachfrage und steigenden Preisen. Diese Entwicklung wurde konsequent genutzt, um hier den höchsten Gewinn zu erzielen. Alle planmäßigen Hiebsmaßnahmen waren zum Ende des zweiten Quartals vollständig abgewickelt. Zu Beginn des zweiten Quartals zeichnete sich forstlich gesehen eine katastrophale Wetterentwicklung im Südwesten Deutschlands ab. Über den gesamten Winter fielen ca. 19 % weniger Niederschläge als üblich. Im Frühling und Sommer setzte sich dieser Negativtrend fort. Zu dem Niederschlagsdefizit von durchschnittlich 49 % kam zur Trockenheit schließlich extreme Hitze dazu. Teilweise erreichten die Temperaturen Werte von über 40 °C. Der Deutsche Wetterdienst stuft heute den Hitzesommer 2026 als den zweitwärmsten in Deutschland seit 1881 ein. Die Folgen daraus waren niedrige Grundwasserstände und ausgetrocknete Böden. Diese Bedingungen förderten die Borkenkäferentwicklung enorm. Auch wenn sich die Wetterlage im Herbst widererwarten positiv entwickeln sollte, dürften die entstandenen Schäden 2027 noch deutlich zu spüren sein. Auch die neu angelegten Kulturen konnten diesen extremen Bedingungen nicht standhalten. Von Ausfällen bis zu 70 % muss hier ausgegangen werden. Durch diese Entwicklung wird der planmäßige Hiebsatz von 19.800 Festmetern um 30 % deutlich übertroffen. Bei einer Schadholzmenge von ca. 6.000 Festmetern werden wir bis zum Jahresende einen Gesamteinschlag von über 25.000 Festmetern erreichen.

Wie bei der letzten Forsthaushaltssitzung angekündigt, läuft derzeit die Betriebsinventur im Stadtwald. Die damit gewonnenen Daten und Erkenntnisse sind für die im kommenden Jahr stattfindenden Revierbegänge und Planungen von größter Wichtigkeit, denn die Ergebnisse beeinflussen direkt die Eigentümerzielsetzung des Waldbesitzers.

Die anhaltende Trockenheit und Hitze bescherten dem Stadtwald im zweiten Halbjahr unverhoffte Zusatzmengen durch Käferholz. Die über den Winter angefallene Schadholzmenge von ca. 2.000 FM wurde vom Markt geradezu aufgesaugt, denn der „Holzhunger“ war wegen der ausgebliebenen Käferholzmengen im Jahr 2025 sehr groß. Doch mit der Trockenheit und den steigenden Käferholzmengen reagierte der Markt im zweiten Halbjahr mit Preissenkungen. Dieser Trend wird sich aller Voraussicht nach fortsetzen. Beim Laubholz war das Einkaufsverhalten eher zurückhaltend. Für das Jahr 2027 wird von einer gleichbleibenden Nachfrage ausgegangen. Die Verkaufserlöse werden sich auf dem gleichen Niveau wie 2025 bewegen. Die neue EU-Entwaldungsverordnung tritt am 1. Januar 2027 für den Forstbetrieb und für den Kleinprivatwald am 1. Juli 2027 in Kraft und bringt zusätzlichen Verwaltungsaufwand mit sich.

Die strategisch wichtige Lagerfläche an der Autobahn bewährt sich nach wie vor als Winterlager für Energieholz und Stammholz. Die zentrale Lagerung hilft uns, das Holz zum günstigsten Zeitpunkt am Markt zu platzieren. Als Pufferfläche für anfallendes Käferholz im Sommer, spielt der Lagerplatz eine wichtige Rolle.

Beim Wegebau wurde im laufenden Jahr hauptsächlich in die Profilierung und Reparatur der Wegkörper sowie in die Wasserableitungen investiert. Gräben und Dolen wurden freigemacht und instand gesetzt. Lichtraumprofile zugewachsener Wege wurden freigesägt und in kleinen Schritten das Erschließungsnetz ausgebaut. Das soll auch der Ansatz für das kommende Haushaltsjahr sein. Für das kommende Jahr sind Maßnahmen in Geisingen am Orchideenweg, am Roßberg-Traufweg, am Wasenhaldenweg, am Herrenkäpfle-Haldenweg und Ehrenburgsteigweg vorgesehen. In Kirchen-Hausen Hühnerbühlweg und Altenhauweg, Aulfingen Pfaffentalhaldenweg und Leipferdingen Sommerweg und St. Joosweg.

Die Landesförderungen blieben für 2026 auf dem gleichen Niveau wie 2025. Die Aufarbeitungshilfe für Kalamitäten und die Beifuhr zum Trockenlager waren ausgesetzt. Bei den zu erwartenden Käferholzkalamitäten 2027 könnte der Stadtwald aber in den Genuss dieser Förderungen kommen. Die Bundesförderung „Klimaangepasstes Waldmanagement“ (KWM) mit einem Förderbetrag von jährlich ca. 150.000 € wurde bereits ausbezahlt und stellt einen erheblichen Zugewinn für das Betriebsergebnis dar. Die Bundesregierung will für 2027 das Förderangebot beim KWM um 200 Mio. Euro aufstocken, um weitere Waldbesitzer zu gewinnen. Das zeugt von der regen Nachfrage nach diesem Förderangebot. Die Stadt Geisingen musste sich in diesem Jahr einem Audit für das KWM unterziehen. Bei diesem Audit wurden die Einhaltung und Dokumentation der Förderrichtlinien des KWM genau geprüft. Zusätzlich überprüfte der Auditor auch die Einhaltung der Zertifizierungsstandards von PEFC. Es konnten jedoch alle Belege und Kriterien vorgelegt und das Audit erfolgreich abgeschlossen werden.

Das Forstpersonal besteht derzeit aus zwei Revierleitern und nur noch zwei Forstwirten. Die Wiederbesetzung der fehlenden Forstwirtstelle gestaltet sich sehr schwierig. Die Besetzung dieser Stelle ist aber aus Sicherheits- und Waldschutzgründen sehr wichtig. Sollte es nicht gelingen hier Ersatz zu finden, ist der Betrieb nur noch eingeschränkt gewährleistet.

Trotz der unsicheren gesamtwirtschaftlichen Lage wird mit einer positiven Entwicklung für das Jahr 2027 gerechnet. Ausgewiesen wird ein positives Betriebsergebnis von 322.300 €. Für das Haushaltsjahr 2026 kann mit einem Spitzenergebnis, einem Reinerlös von ca. 800.000 €, gerechnet werden. Der Gemeinderat stimmte dem Entwurf des Betriebsplans für das Forstwirtschaftsjahr 2027 einstimmig zu. Der Brennholzpreis wurde nicht erhöht, es bleibt bei den bisherigen Preisen.

3. Forsteinrichtungserneuerung 2027 – Zielsetzungen im Kommunalwald

Der Gemeinderat stimmte als Waldeigentümer folgenden Zielsetzungen für den Kommunalwald zu:

Die Forsteinrichtungsplanung setzt die Ziele des Waldbesitzers in Einzelplanungen, um und versucht dabei bestehende Zielkonflikte aufzulösen. Für die Bewirtschaftung im Stadtwald Geisingen besteht aktuell folgende Zielsetzung in den Bereichen Ökonomie, Ökologie, Soziales und Klimaschutz.

Rahmenbedingungen

Der Betrieb hatte bei der letzten Forsteinrichtung 2018 eine Baumartenverteilung von 55 % Laubholz und 45 % Nadelholz bei einem durchschnittlichen Vorrat von 373 Vfm/ha. Die Jahre 2018 bis 2026 waren geprägt durch ein massives Schadgeschehen (Sturm, Käfer und Schneebruch) mit einem Schwerpunkt im Revier 57.

Leitbild

Der Stadtwald Geisingen wird weiter zum klimastabilen Mischwald entwickelt. Die nächste Waldgeneration soll dabei zu großen Teilen aus Naturverjüngung etabliert werden, die durch künstlich eingebrachte Mischbaumarten ergänzt wird. Die Nutz-, Schutz- und Erholungs- und Klimaschutzfunktion des Waldes werden dabei vor Ort bestmöglich in Einklang gebracht.

Ökonomie / Waldbau

Der Wald der Stadt Geisingen soll nachhaltig bewirtschaftet werden. Die Waldeigentümerin legt dabei großen Wert auf eine pflegliche und sachkundige Bewirtschaftung. Das Risiko in den Fichtenaltbeständen soll aktiv abgesenkt werden, um eine möglichst planvolle Nutzung zu erreichen. Die Einnahmen aus dem Forstbetrieb spielen eine bedeutende Rolle. Die Waldeigentümerin legt daher Wert auf ein gutes, positives Betriebsergebnis. In Jahren mit schwacher Holzmarktlage kann der Betrieb flexibel reagieren und passt sich an die jeweiligen, aktuellen Rahmenbedingungen an. Das Förderprogramm „Klimaangepasstes Waldmanagement“ wird seit 2023 im Stadtwald umgesetzt. Dies soll in der Forsteinrichtungsplanung entsprechend berücksichtigt werden. Zusätzliche Einnahmen (Förderung, Schadholzeinschläge) können zu Teilen in den Aufbau eines zukunftsfähigen Waldes investiert werden (z.B. Kulturen, forstliche Infrastruktur). Im Zuge des Klimawandels wird sich der Stadtwald weiter in Richtung eines Laubmischwalds entwickeln. Nadelhölzer sollen weiterhin eine wichtige Rolle einnehmen. Das

Ziel ist dabei eine Verteilung von ca. 35 - 40 % Nadelholz zu 60 – 65 % Laubholz. Bei Kulturen sind daher Nadelbäume zu beteiligen, wenn dies standörtlich möglich ist. Nichtheimische Baumarten dürfen grundsätzlich gepflanzt werden, wobei die Vorgaben des Förderprogramms „Klimaangepasstes Waldmanagement“ einzuhalten sind. Bei der Pflanzung von Nadelbäumen liegt der Schwerpunkt auf der Baumart Douglasie. Die Baumart Tanne kann als Mischbaumart auf geeigneten Standorten beteiligt werden. In der Regel wird die Baumart Fichte zukünftig nicht gepflanzt. Aus auflaufender Naturverjüngung wird die Fichte als Zeitmischung jedoch aktiv gepflegt. Abhängig von den vorherrschenden Standorten soll eine große Bandbreite klimastabiler Mischbaumarten eingebracht werden. Neben der wahrscheinlichen Klimaeignung ist dabei die Standortkartierung zu berücksichtigen. Pflanzungen auf Flächen kleiner 0,2 ha finden in der Regel nicht statt. Unterschiedliche Baumarten werden mindestens in gruppenweiser Mischung eingebracht. Zur Herstellung klimastabiler Wälder mit vitalen Einzelbäumen ist früh und konsequent zu durchforsten, auch wenn der Hieb defizitär und die Holzabsatzmöglichkeiten ungünstig sind. Es wird anerkannt, dass es sich bei Durchforstungen, um eine Investition in die Zukunft handelt, die zur Erziehung klimastabiler Wälder unabdingbar ist. Daneben ist die Jungbestandspflege zur Etablierung und dem Erhalt von (seltenen) Mischbaumarten und der Stabilisierung von Nadelholzbeständen von hoher Bedeutung.

Ökologie / Waldfunktionen

Der Stadtwald liegt in Teilen in den FFH-Gebieten „Nördliche Baaralb und Donau bei Immendingen“, „Baar“ und „südliche Baaralb“. Der Wald der Stadt Geisingen erfüllt wichtige ökologische Funktionen. Insbesondere an steilen Hängen ist der Gemeindewald für den Wasser- und Bodenschutz und für das Landschaftsbild von großer Bedeutung. Der Wald ist weiterhin Lebensraum seltener Tier- und Pflanzenarten. Die Waldeigentümerin strebt eine waldbaulich verträgliche Wilddichte an, in der sich die Hauptbaumarten sowie klimastabile Mischbaumarten weitestgehend ohne Schutz natürlich verjüngen können. Der Aufbau klimastabiler Mischwälder soll in großen Teilen mittels natürlicher Verjüngung aus mindestens 3 Baumarten (mit mind. 10 % Flächenanteil) erreicht werden. Die Aufnahme der Verjüngungs- und Verbisssituation soll im Zuge der Forsteinrichtung berücksichtigt werden. Es wurden 5 % Stilllegungsflächen über die gesamte Forstbetriebsfläche sowie über 10.000 Habitatbäume im Rahmen des „klimaangepassten Waldmanagements“ ausgewiesen. Dies verdeutlicht, dass Natur- und Artenschutz ebenfalls einen bedeutenden Baustein in der Gesamtkonzeption des Stadtwaldes darstellt.

Soziales

Verschiedene Flächen werden als Erholungsgebiet genutzt. Erholungseinrichtungen sind vor allem eine Vielzahl von Wanderwegen. Sonstige besondere Maßnahmen oder verstärkte Rücksichtnahme auf Erholungseinrichtungen sind nicht erforderlich. Die Stadt Geisingen legt Wert darauf, dass Brennholz für die Bürger aus dem Stadtwald bereitgestellt wird. Diese Leistung wird vor allem aus den Ortsteilen erwartet. Die Stadt Geisingen beschäftigt neben den beiden Forstrevierleitern Herrn Bertsche und Herrn Rapp derzeit zwei Forstwirte; die dritte Forstwirtstelle ist derzeit ausgeschrieben. Diese Waldarbeitergruppe führt den Großteil des motormanuellen Holzeinschlags und der weiteren Betriebsarbeiten durch. An der Regie-Arbeitskapazität wird festgehalten. Es wird angestrebt, die Forstwirtsgruppe perspektivisch zu verjüngen, um den Betrieb langfristig schlagkräftig aufzustellen.

Klimaschutz

Der Stadtwald und seine nachhaltige Bewirtschaftung leisten einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz: Kohlenstoff wird zum einen aktiv im Wald gespeichert und zum anderen in langlebigen Holzprodukten gebunden. Durch die energetische und stoffliche Nutzung von Holz können zudem fossile Energieträger ersetzt und dadurch CO^2-Emissionen vermieden werden.

4. Auftragsvergabe von Innentüren für den Kindergarten „Alte Gerbe“

Die Auftragsvergabe der Innentüren für den Kindergarten „Ale Gerbe“ erfolgte an die günstigste Bieterin, die Schreinerei Heimrad Buhl aus Immendingen. Die Vergabesumme beträgt brutto 153.555 € und liegt über den Planungskosten von 115.436 €.

5. Sanierung und Umgestaltung des Kreuzungsbereichs Tuttlinger Straße / Wildtalstraße / Karl-Hall-Straße

Der Gemeinderat setzte hier seine Beratungen aus seiner Sitzung vom 13.10.2026 fort. Es wurde eine überarbeitete Planung vorgestellt. In einem ersten Bauabschnitt soll die Tuttlinger Straße vom Kreisverkehr Hauptstraße bis zur Einmündung der Sautierstraße saniert und neugestaltet werden. Im Bereich des Knotenpunktes Tuttlinger Straße / Wildtalstraße / Karl-Hall-Straße soll ein Kreisverkehr gebaut werden. Die Kostenschätzung für die Gesamtmaßnahme, ohne Kanalsanierung, beläuft sich auf brutto 3.073.900 €. Baustart für das Projekt ist im 2. Quartal 2028 vorgesehen, wobei mit einer 2-jährigen Bauzeit geplant wird. Kontrovers wurde im Gemeinderat die geplante Breite der Geh- und Radwege diskutiert. Abschließend einigte man sich aber mehrheitlich, die Planung wie vorgestellt, zur Beantragung von Zuschüssen aus dem LGVFG (Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz) zu verwenden. Der entsprechende Zuschussantrag muss bis 30. Oktober gestellt sein. Neben dem LGVFG kann noch ein weiterer Zuschussantrag über das Stadtsanierungsprogramm gestellt werden. Insgesamt kann mit einer Bezuschussung von ca. 50 % gerechnet werden.

Wir gratulieren



Mit der Veröffentlichung einverstanden:

Geisingen

10. November 2026	Lothar Johann Georg Kurz	70. Geburtstag

Gutmadingen

05. November 2026	Ljubov Remmer	80. Geburtstag

Leipferdingen

06. November 2026	Monika Anastasia und August Franz Hornung	Goldende Hochzeit

Suchen & Finden

Haben Sie auch etwas zu verschenken oder suchen Sie etwas? Wenn ja, dann können Sie das jeweils bis zum Redaktionsschluss, montags 10:00 Uhr, der Stadtverwaltung, Telefon 07704 807-0 oder unter info@geisingen.de mit Angaben aller Daten (Kurzbeschreibung des Gegenstands, Name, Telefonnummer) mitteilen. In der kommenden Ausgabe der „Geisinger Mitteilungen“ werden die Anzeigen dann kostenlos veröffentlicht.

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Geisingen

Verlag: Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Martin Numberger, 78187 Geisingen, Hauptstraße 36, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, https://abo.nussbaum.de/

Anzeigenvertrieb: Tel. 07033 525-0, kundenservice@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-medien.de

Abfallkalender

Restmülltonne 60-, 120-, 240- u. 360-Liter-Behälter
Leerung alle 4 Wochen **am Montag, 30. November 2026**
Restmülltonne 60-Liter-Behälter
Leerung alle 8 Wochen **am Montag, 30. November 2026**
Biomülltonne 60-, 120-, 240-, 360-Liter-Behälter
Leerung alle 2 Wochen **am Montag, 9. November 2026**
Papiertonne 240-/1100-Liter-Behälter
Leerung alle 4 Wochen **am Montag, 16. November 2026**
Werttonne 240-/1100-Liter-Behälter
Leerung alle 4 Wochen **am Mittwoch, 11. November 2026**

Wertstoffhof Geisingen
Donnerstag 15:00 Uhr - 18:00 Uhr
Samstag 14:00 Uhr - 17:00 Uhr
Die aktuellen Zeiten sind unter www.abfall-tuttlingen.de/Wer-Wann-Wo-Wie/Übersicht-der-Öffnungszeiten abrufbar.

Hinweis
vermeiden – sortieren – verwerten
Abfallberatung beim Landratsamt Tuttlingen
Telefon 07461 926-3400, www.abfall-tuttlingen.de

Reklamationen bezüglich der Leerung der Restmüll-, Biomüll-, Papiertonnen bitte direkt an die Firma ALBA: Telefon 07403 92940

Geht es um nicht geleerte Werttonnen oder um die Gelben Säcke, dann bitte direkt an die Firma Remondis: Telefon 0800 1223255

Landkreis Tuttlingen

Abfallanlagen am 9. November 2026 geschlossen - ab 10. November 2026 gelten die Winteröffnungszeiten

Das Amt für Abfallwirtschaft und Deponien des Landkreises Tuttlingen informiert darüber, dass das Abfallzentrum Talheim, die Bauschuttdeponie Aldingen sowie der Wertstoffhof Tuttlingen am Montag, 9. November 2026, aufgrund einer internen Fortbildungsmaßnahme geschlossen bleiben. Auch die Abfallberatung ist an diesem Tag telefonisch nicht erreichbar.
Ab Dienstag, 10. November 2026, sind alle Anlagen wieder regulär geöffnet. Gleichzeitig beginnt der Winterbetrieb mit teilweise angepassten Öffnungszeiten.
Abfallzentrum Talheim mit Wertstoffhof
Montag bis Freitag: 8:00–12:00 Uhr und 13:00–17:30 Uhr
Bauschuttdeponie Aldingen mit Wertstoffhof
Montag bis Freitag: 8:00–12:00 Uhr und 13:00–16:30 Uhr
Wertstoffhof Tuttlingen
Montag bis Freitag: 12:00–16:30 Uhr
Samstag: 9:00–12:00 Uhr
Wertstoffhof Mühlheim
Mittwoch: 15:00–18:00 Uhr
Samstag: 14:00–17:00 Uhr
Wertstoffhof Geisingen
Donnerstag: 15:00–18:00 Uhr
Samstag: 14:00–17:00 Uhr
Wertstoffhof Wehingen
Dienstag: 15:00–18:00 Uhr
Samstag: 9:00–12:00 Uhr
Mit der Umstellung auf den Winterbetrieb endet auch die diesjährige Annahmesaison an den mobilen Grünschnittannahmestellen in den Städten und Gemeinden sowie an den Grünguthöfen in Spaichingen, Trossingen und Königsheim.
Wer während der Wintermonate weiterhin Grünschnitt entsorgen möchte, kann hierfür die Wertstoff- und Grünguthöfe in Aldingen, Tuttlingen, Mühlheim, Geisingen und Wehingen nutzen. Dort ist die Annahme von Grünschnitt auch während des Winterbetriebs möglich. Zu beachten sind die jeweiligen Winteröffnungszeiten.
Das Amt für Abfallwirtschaft und Deponien bittet die Bürgerinnen und Bürger, die Schließung und die geänderten Öffnungszeiten bei der Planung ihrer Anlieferungen zu berücksichtigen.
Weitere Informationen zu den Abfallanlagen und deren Öffnungszeiten sind unter www.abfall-tuttlingen.de erhältlich.

Online-Vortrag „Label-Dschungel“ – Verpackungen richtig lesen

Welche Informationen verbergen sich hinter den zahlreichen Siegeln, Symbolen und Angaben auf Lebensmittelverpackungen? Und worauf sollte man beim Einkauf besonders achten? Der Online-Vortrag „Label-Dschungel“ am Donnerstag, 12. November 2026, vermittelt hilfreiches Wissen rund um die Kennzeichnung von Lebensmitteln.
Im Vortrag werden Verpackungen genau unter die Lupe genommen, damit wichtige Siegel und Angaben richtig verstanden werden. So lassen sich Kaufentscheidungen bewusster treffen und versteckte Informationen auf Labels erkennen. Der Vortrag findet von 19:00 bis 20:00 Uhr online über Webex statt.
Eine Anmeldung ist per E-Mail an forum.ernaehrung@landkreis-tuttlingen.de oder telefonisch unter 07461 926 1300 möglich.

Selbsthilfegruppen für Familien mit besonderen Kindern stellen sich vor

Der „INSEL-TREFF für Interessierte“ lädt am Freitag, 13. November 2026, von 9:00 bis 12:00 Uhr dazu ein, Selbsthilfegruppen für Familien mit besonderen Kindern kennenzulernen. Vor Ort ist an diesem Termin eine Vertreterin der Elterngruppe „Mein Herz lacht“ und der Gruppe „Einzigartig 21“.
Der „INSEL-TREFF“ ist eine Informationsreihe der Selbsthilfekontaktstelle des Landkreises Tuttlingen. Verschiedene regionale Selbsthilfegruppen stellen sich dabei persönlich vor und geben Einblicke in ihre Angebote. Interessierte können unverbindlich und ohne Anmeldung im INSEL-Café (Oberamteistraße 17, Tuttlingen) vorbeikommen, dort direkt mit einzelnen Gruppenvertreterinnen Gespräche führen und persönliche Fragen stellen. Zudem sind die Mitarbeiterinnen der Selbsthilfekontaktstelle vor Ort, um bei allgemeinen Fragen beratend zur Seite zu stehen.
Bei offenen Fragen steht die Selbsthilfekontaktstelle gerne zur Verfügung unter 07461 926-4604 oder –4607 sowie per E-Mail an selbsthilfekontaktstelle@landkreis-tuttlingen.de.

Klinikum

Herz aus dem Takt



Dr. Julia Schumm, Chefärztin der Kardiologie am Klinikum Landkreis Tuttlingen, mit ihren Oberärzten Benjamin Schwarte (links) und Dr. Viktor Schibajew.

Vorhofflimmern ist die häufigste Form einer Herzrhythmusstörung. Dabei schlägt das Herz unregelmäßig und oft zu schnell, weil die elektrischen Impulse in den Vorhöfen des Herzens chaotisch und unkontrolliert ablaufen. Diagnose und Therapie sind das tägliche Brot der Kardiologen am Klinikum Landkreis Tuttlingen – und genau darüber werden Chefärztin Dr. Julia Schumm sowie ihre Oberärzte Benjamin Schwarte und Dr. Viktor Schibajew am Mittwoch, 11. November 2026, um 18:00 Uhr im Aesculapium sprechen.
Der Vortrag läuft in der Reihe „Ärzte im Dialog“ und in Zusammenarbeit mit der Deutschen Herzstiftung. Deren Bezirksbeauftragter Armin Hermann wird mit einem umfassenden Informationsangebot an diesem Abend dabei sein.
Vorhofflimmern tritt selten ohne Grund auf. Häufig ist es die Folge von anderen chronischen Erkrankungen oder Lebensstilfaktoren wie Bluthochdruck, bestehende Herzerkrankungen, höheres Alter, Stress, Übergewicht, Rauchen sowie hoher oder regelmäßiger Alkoholkonsum. Auch Begleiterkrankungen wie Diabetes mellitus wirken sich häufig aus. Besonders tückisch ist, dass etwa jede zweite betroffene Person zu Beginn symptomlos

bleibt und die Erkrankung nicht bemerkt. Wenn Beschwerden auftreten, äußern sie sich meist durch Herzrasen, Herzstolpern oder spürbares Herzklopfen, Atemnot und Kurzatmigkeit, besonders bei körperlicher Belastung, Schwindel, Gangunsicherheit oder plötzliche Schwächeanfälle oder Müdigkeit.
„Diese Symptome sollte man ernst nehmen“, meint Dr. Julia Schumm, die im Aesculapium zusammen mit ihren ärztlichen Kollegen alles über Vorhofflimmern erklärt, natürlich auch, wie sich das Leiden behandeln lässt.
Interessierte melden sich über die Website des Klinikums www.klinikum-tut.de an. Im automatisierten Anmeldeprozess erhalten sie per E-Mail ein Einlassticket zum Ausdrucken. Wer keinen Zugang zu PC oder Smartphone hat, kann sich unter der Telefonnummer 0746197-77015 anmelden.

Endoprothetik im Blickpunkt
Am Sonntag, 8. November 2026, gibt es im Klinikum Landkreis Tuttlingen (KLT) einmal mehr „Endoprothetik zum Anfassen“. Von 13:00 bis 17:00 Uhr findet dann im Krankenhaus in der Zeppelinstraße 21 der Endoprothetik-Informationstag der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie statt. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Auf dem Programm stehen interessante Arztvorträge und eine Leistungsschau mit einer Reihe namhafter Hersteller und Anbieter rund um die Endoprothetik.
In Deutschland werden dem Bundesverband Medizintechnologie zufolge jährlich über 400.000 künstliche Gelenke, so genannte Endoprothesen aufgrund von Arthrose eingesetzt. Die häufigsten Eingriffe betreffen Hüft- und Kniegelenke. „Ein neues Gelenk kann Patientinnen und Patienten Lebensqualität zurückgeben“, sagt Dr. Matthias Hauger, Chefarzt der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie am Klinikum Landkreis Tuttlingen, die ein leistungsfähiges Endoprothetik-Zentrum betreibt, das den höchsten medizinischen Standard bietet.
Dr. Hauger wird wie gewohnt zu den ärztlichen Vortragsrednern zählen. Zum Auftakt der Veranstaltung um 13 Uhr wird er zusammen mit Oberarzt Dr. Peter Friedrich über das Thema „Schulterarthrose“ sprechen. Um 15.30 Uhr wird Hauger das Vortragsprogramm mit Ausführungen zur „Arthrose in Hüft- und Kniegelenk“ abschließen. Dazwischen erwartet die Besuchenden ein interessanter Themenblock zu Reha und Ernährung. Dabei kommen von der Bad Dürrheimer Klinik Limberger Chefärztin Dr. Sylvia Herbort und Ernährungs-Expertin Annette Müller zu Wort; für die Überlinger Birkle-Klinik hält Chefarzt Dr. Francesco Scarfi einen Vortrag. Im KLT werden jährlich über 900 Endoprothesen implantiert, und zahlreiche Patientinnen und Patienten wählen diese beiden Kliniken für eine Anschlussheilbehandlung aus.
Dr. Matthias Hauger und sein Team sind in diesem Jahr besonders stolz, weil ihr zertifiziertes Endoprothetikzentrums am KLT als erste Klinik im Südwesten nunmehr für drei große Gelenke zertifiziert ist: seit jeher für Hüfte und Knie, seit Sommer auch noch für Schulter. Damit ist das Tuttlinger Klinikum weithin eine der ersten Adressen für Gelenkersatz.
Das unterstreicht auch die Präsenz einer Reihe von Medizintechnik-Unternehmen und Sanitätshäusern, die mit dem Endoprothetik-Zentrum eng zusammenarbeiten und sich im D-Bau auf Ebene 2 im Rahmen einer Leistungsschau präsentieren werden. Besuchende haben dabei wieder die Möglichkeit, sich über Implantate und Hilfsmittel detailliert zu informieren. Außerdem werden sich die beteiligten Abteilungen des Krankenhauses vorstellen, Anästhesie, OP-Pflege, Sozialdienst und natürlich die Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie. Besichtigt werden kann auch die Station D2, wo Patienten mit Kunstgelenk nach dem Eingriff untergebracht und versorgt werden, ebenso wie Fitnessraum und Parcours, wo Patientinnen und Patienten erste Bewegungsübungen nach der OP machen.

Naturpark Obere Donau

Veranstaltungen Haus der Natur, Beuron
Beuron. Vortrag „Smart Conservation: Neue Wege im Naturschutz mit künstlicher Intelligenz.
Freitag, 13. November 2026, 19:00 Uhr
Künstliche Intelligenz (KI) prägt unseren Alltag zunehmend – häufig, ohne dass wir es bemerken. Auch im Natur- und Artenschutz ist KI längst zu einem wichtigen Werkzeug geworden und eröffnet ein breites Spektrum an Anwendungen. Einige von ihnen sind allgemein bekannt, wie z.B. mobile Apps zur Artenerkennung. Was gibt es weiterhin für Einsatzmöglichkeiten und welche Herausforderungen sind damit verbunden? Kommen Sie mit auf eine digitale Reise in die KI-Welt im Natur- und Artenschutz am Freitag, 13. November 2026 um 19:00 Uhr im Haus der Natur, Seminargebäude. Leitung: Alisa Klamm, Naturschutzzentrum Obere Donau. Gebühr: 5,- Euro. Anmeldung bis 11. November 2026 beim Haus der Natur, Telefon 07466 9280-0, E-Mail: info@nazoberedonau.de.

move – Verkehrsverbund Schwarzwald-Baar-Heuberg

Besser unterwegs mit den Öffis
Sichtbarkeit an der Haltestelle
Für das Fahrpersonal in den Bussen ist nicht immer gut erkennbar, ob Fahrgästinnen und Fahrgäste an der Haltestelle warten. Ganz besonders in der dunklen Jahreszeit ist das schwierig. Machen Sie am besten auf sich aufmerksam, wenn sich der Bus nähert: z. B. durch Vortreten, Blickkontakt mit dem Fahrpersonal oder Handzeichen, damit Sie rechtzeitig wahrgenommen werden können.
Mehr Infos zum Fahrplan, Tickets und dem On-Demand-Verkehr unter **mein-move.de** und **hey-move.de.** Interessante Fakten zu den Öffis im Landkreis unter **meine-oeffis.de.**
Wir wünschen gute Fahrt!

Kirchen

Pfarrei Heilige Dreifaltigkeit Donaueschingen

Kirchliche Nachrichten
Donnerstag, 05. November 2026
oder Gebetstag um geistliche Berufungen
18:30 Leipferdingen, St. Michael
Messfeier
Freitag, 06. November 2026
oder Heiliger Leonhard, Einsiedler von Limoges [6. Jh.] (g)
oder Herz-Jesu-Freitag
10:00 Geisingen, Pflegeheim Wartenberg
Messfeier
18:30 Leipferdingen, St. Michael
Messfeier
Samstag, 07. November 2026
18:30 Leipferdingen, St. Michael
Messfeier
Gertrud & Otto Riedmüller (Jahrtag)
für verst. Angehörige
Sonntag, 08. November 2026
09:00 Aulfingen, St. Nikolaus
Wortgottesfeier
09:00 Kirchen-Hausen, St. Marien
Messfeier
10:30 Geisingen, St. Nikolaus
Messfeier
Annemarie Maier
Regina & Erwin Kemle (Jahrtag)
Bernhard Schill und verst. Angeh.
14:00 Hintschingen, Friedhof
Gräberbesuch
Freitag, 13. November 2026
10:00 Geisingen, Pflegeheim Wartenberg
Wortgottesfeier
Samstag, 14. November 2026
18:30 Gutmadingen, St. Konrad
Messfeier am Vorabend
Friederich & Agatha Glunk

Sonntag, 15. November 2026
09:00 Aulfingen, St. Nikolaus
Messfeier
Heinz Schilling und Angeh.
Johann & Adolf Burgert und verst. Angeh.
Katharina Huber, Annette Erhard und verst. Angeh.
Lidwina Heizmann und verst. Angeh.
Maria & Josef Bürssner und Angeh.
Rosa & Rainer Rebholz
Rudolf Burgert, Gregor & Gerda Sterk und Angeh.
Sieglinde & Heinz Duttlinger
zu Ehren der Gottesmutter
zu Ehren der Gottesmutter in einem besonderen Anliegen
Helene Cyffer
Elisabeth & Herman Biehler u. Angeh.
10:30 Kirchen-Hausen, St. Marien
Wortgottesfeier
10:30 Leipferdingen, St. Michael
Wortgottesfeier
10:30 Geisingen, St. Nikolaus
Messfeier
Jürgen Binninger, Anna & Jakob Schill und verst. Angeh., Maria & Franz Burger und verst. Angeh.

Beichtgelegenheit
Für Beichtgespräche machen Sie bitte einen Termin aus.

Telefonseelsorge
0800 1110111 oder 1110222, gebührenfrei

Kontakt und Bürostunden:
Adolf Buhl, Pfarrer
Telefon: 07704 272
E-Mail: adolf.buhl@kath-kirchtal-donau.de
Benno Nestel, Gemeindereferent
benno.nestel@kath-kirchtal-donau.de
Pfarrbüro Geisingen:
Frau Anni Mayer
Frau Bianca Weber
Telefon: 07704 272
E-Mail: info@kath-kirchtal-donau.de oder anni.mayer@kath-kirchtal-donau.de oder bianca.weber@kath-kirchtal-donau.de
Montag, Dienstag und Freitag, 09:00 – 11:00 Uhr
Pfarrbüro Leipferdingen:
Frau Bianca Weber
Telefon: 07708 369
E-Mail: info@kath-kirchtal-donau.de oder
bianca.weber@kath-kirchtal-donau.de
Dienstag, 09:00 – 11:30 Uhr

Konto:
Römisch-Katholische Kirchengemeinde Hl. Dreifaltigkeit Donaueschingen
Sparkasse Schwarzwald-Baar
BIC: SOLADES1VSS
IBAN: DE39 6945 0065 0240 0184 41
Verwendungszweck „Name der Pfarrei“

Rosenkranz in der Kirchengemeinde Kirchtal-Donau
Geisingen: bis auf Weiteres kein Rosenkranz.
In den Schaukästen an den Kirchen oder in den Kirchen am Schriftenstand finden Sie immer Informationen über aktuelle Veranstaltungen außerhalb unserer Kirchengemeinde Kirchtal-Donau.

Evangelische Kirchengemeinde Geisingen

„Selig sind, die Frieden stiften;
denn sie werden Gottes Kinder heißen.“ *Matthäus 5,9*

Mittwoch, den 04. November 2026
15:00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum unterhalb der Versöhnungskirche in Immendingen.
Das Ende ist auf 16:30 Uhr geplant.

Freitag, den 06. November 2026
15:30 Uhr Unsere „Libelle“ Bücherei, Shop, Café hat bis 18:30 Uhr geöffnet. Kommen Sie vorbei und schmökern Sie in unseren Büchern und Spielen. Das Team der Libelle freut sich auf Ihren Besuch.
17:00 Uhr Kirchenkino in der Markuskirche in Geisingen.
Samstag, den 07. November 2026
10:00 Uhr Konfi 3 Treffen im Gemeindesaal neben der Markuskirche in Geisingen. Karin Sterk und Steffi Brodscholl
Sonntag, den 08. November 2026 – Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr
09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Markuskirche Geisingen.
Pfarrerin Kim Adchayan
Die Gemeindeglieder aus Immendingen sind herzlich eingeladen, den Gottesdienst in Geisingen zu besuchen.
Dienstag, den 10. November 2026
14:30 Uhr Ökumenischer Seniorenkreis im Gemeindesaal neben der Markuskirche.
Mittwoch, den 11. November 2026
15:00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum unterhalb der Versöhnungskirche in Immendingen.
Das Ende ist auf 16:00 Uhr geplant.

Ökumenischer Seniorennachmittag
Wir laden am Dienstag, den 10. November 2026 um 14:30 Uhr ganz herzlich zu Kaffee und Kuchen in den Gemeindesaal neben der Markuskirche ein. Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag, der unter dem Motto „Fotoshooting“ steht. Für Fragen stehen Ihnen Lilija Gross, Telefon 07704 922009 und Martina Hauger, Telefon 07704 919160 gerne zur Verfügung.



Einladung zum Buchclub
Herzliche Einladung zu unserem neu gegründeten Buchclub.
Du liest gerne, möchtest damit anfangen oder suchst nach neuen Empfehlungen für deine Freizeit-Lektüre? Dann komm vorbei! Dieses Mal widmen wir uns einem spannenden Genre: dem Kriminalroman.
Egal, ob klassischer Detektivroman, skandinavischer Krimi oder humorvoller Regionalkrimi – wir wollen in gemütlicher Runde darüber sprechen, was dieses Genre so faszinierend macht. Erzähl uns, welches Buch dich gefesselt hat, warum du es gerne gelesen hast oder zeig uns deine Lieblingsstelle.
Du hast aktuell kein passendes Buch parat? Kein Problem! Komm einfach so vorbei und lass dich inspirieren. Du kannst auch wunderbar nur zuhören und dir neue Lesetipps abholen.
Alle Details auf einen Blick:
- Datum: Mittwoch, 25. November 2026
- Uhrzeit: 18:30 Uhr
- Ort: Gemeindesaal der Markuskirche, Reckenbachstraße 4 in Geisingen
- Mitzubringen: Wenn du möchtest, einen Kriminalroman, den du bereits gelesen hast
- Verpflegung: Für Knabbergebäck und Getränke ist gesorgt

Wir freuen uns auf einen spannenden und gemütlichen Austausch mit dir!
Gisela, Christina und Franziska

Veranstaltungen und Termine können Sie auch auf unserer Homepage www.markuskirche-geisingen.de einsehen. In unserem Schaukasten vor der Kirche finden Sie immer Informationen über aktuelle Veranstaltungen, auch außerhalb von Geisingen. Anbei der QR-Code zur Homepage in Geisingen. Folgen Sie uns auch gerne auf Instagram: ***KG_Geisingen.Immendingen*** *und auf Facebook:* ***KG-Geisingen.Immendingen***

Pfarramt Geisingen-Immendingen, Kontakt und Bürozeiten:
Geschäftsführende Pfarrerin und Vorsitzende KGR:
Kim Ajna Adchayan
Telefon: 0174 6522910
E-Mail: Kim-Ajna.Adchayan@elkw.de
Reckenbachstraße 4, 78187 Geisingen
Telefon: 07704 260
Fax: 07704 919850
AGL (Assistenz der Gemeindeleitung, Verwaltung und Sekretariat)
Andrea Vöckt
E-Mail: andrea.voeckt@elkw.de
Bürozeiten:
Dienstag und Donnerstag, 09:00 bis 11:30 Uhr, in Geisingen
Donnerstag, 16:00 bis 18:00 Uhr, in Immendingen, Schwarzwaldstraße 1, Telefon 07462 1308
AGL (Assistenz der Gemeindeleitung, Finanzen und Liegenschaften)
Stephanie Brodscholl
Telefon: 07704 358201
E-Mail: stephanie.brodscholl@elkw.de
Terminvereinbarung nach telefonischer Rücksprache.

Spendenkonten der Evangelischen Kirchengemeinde:
Sparkasse Schwarzwald-Baar
SWIFT-BIC: SOLADES1VSS
IBAN: DE63694500650150955907

Sozialstation St. Beatrix

Singen - Tanzen - Lachen - alte Bekannte treffen
Jeden Montag von 14:30-15:30 Uhr
Gymnastik mit Susanne Kaiser
Anschließend nettes Beisammensein.
Kosten Gymnastik: 4,00 €
Mittwoch, 04. November 2026 ab 14:30 Uhr
Rentnerstammtisch findet statt!
Wir freuen uns auf gesellige Stunden bei Kaffee und Kuchen. Kleine Programmbeiträge sind herzlich willkommen. Verpflegung: Spende

Mittwoch, 18. November 2026 ab 15:00 Uhr
Migde-Hock mit Franz Samson
Wir freuen uns auf Sie!
Kirchliche Sozialstation St. Beatrix e. V.
Hauptstraße 68, Geisingen
Sarah Treffeisen
07704 922 33 15

Unser neuer Förderverein -Miteinander- wurde am 26. Oktober 2026 gegründet!
Wir bedanken uns ganz besonders bei allen Gründungsmitgliedern, sowie bei denen, die sich bereit erklärt haben, ein Amt zu übernehmen.

1. Vorsitzender:	Thomas Berninger
2. Vorsitzende:	Sabine Stephani
Schriftführer:	Markus Bächle
Kassiererin:	Dagmar Limberger
Kassenprüfer:	Ciro Avallone, Hans Amma
Beisitzerinnen:	Susanne Kaiser, Gudrun Buss, Renate Hog, Ulrike Hilbert

Auf eine gute und wertvolle Zusammenarbeit freuen wir uns sehr!

Hospizgruppe Sozialstation "St. Beatrix" e.V.



„Wenn du erlaubst, lass mich ein paar Schritte mit dir gehen!“
Hospizbegleitung bedeutet Lebensbegleitung.
Wir sind eine Gruppe von ehrenamtlichen Mitarbeitern, denen es am Herzen liegt, Menschen in ihrer letzten Lebensphase zu begleiten, Angehörige zu unterstützen und Trauernde zu trösten. Alle Hospizgruppenmitarbeiter sind fachlich geschult, ausgebildet und unterliegen der Schweigepflicht.
Wir sind für alle Menschen da, die unsere Unterstützung benötigen.
Kontaktpersonen sind:
Kathrin Weiner/Koordinatorin –
Monika Haug/stellv. Koordinatorin
Telefon 0176 17704229
E-Mail: hospizgruppe@sozialstation-geisingen.de
Einmal im Monat gibt es Treffen/Spaziergänge für Trauernde.
Kontaktperson Trauergruppe:
Gabriele Villing/Trauerbegleiterin
Telefon 07462 5549917
Sie können unsere ehrenamtliche Arbeit auch finanziell unterstützen:
Sozialstation St. Beatrix, Geisingen
Telefon: 07704 922330
Sparkasse Schwarzwald-Baar
IBAN: DE32 6945 0065 0240 0358 33
Verwendungszweck: „Hospiz“
Wenn Sie sich für unsere Arbeit interessieren oder mitwirken möchten, freuen wir uns über ein persönliches Gespräch.

Schulsozialarbeit und Jugendarbeit

In den Herbstferien fanden im Rahmen der Kinder- und Jugendarbeit wieder drei abwechslungsreiche Programmpunkte statt. Sportlich wurde es beim Programmpunkt Sport & Bewegung. Von Zirkeltraining über Mannschaftssport bis hin zu einer entspannenden Abschluss-Traumreise war einiges geboten.
Die Kinder konnten außerdem beim Mosaikworkshop kreativ sein. Dabei sind richtig tolle Ergebnisse entstanden und die Kunstwerke können zukünftig als Glas- oder Tassenuntersetzer genutzt werden.
Der krönende Abschluss des Ferienprogramms war die Halloweenparty für die Grundschüler. Insgesamt 50 Kinder feierten im Untergeschoss der Grundschule. An dieser Stelle möchte ich mich herzlich bei meinen Helfern bedanken: Emma Hörner, Anna-Lena Fenzl, Carla Hemens, Pia Weiner, Joschua Huber, Talea Friesecke und Jasmine Trummer. Ohne Euch wäre die Halloweenparty in diesem Rahmen nicht möglich gewesen. Vielen Dank Euch!
Ein herzlicher Dank gilt auch allen teilnehmenden Kindern.

Kindergarten und Schule

Kindertagesstätte "Am Stadtgraben" Geisingen

Besuch im Friseursalon



Mit einer kleinen Überraschung im Gepäck machten sich die Sternschnuppen der Kita „Am Stadtgraben“ letzte Woche auf den Weg zum Friseursalon „Alexa“. Dort wurden sie von Inhaberin Alexandra Rutz herzlich empfangen.
Mit einem kleinen Dankeschön wollten sich die Kinder für eine großzügige Spende bedanken. Alexandra Rutz hatte unseren Rollenspielbereich mit einem Frisierkopf, verschiedenen Utensilien wie Haarspangen, Haarreifen und Haarkreide bereichert. Damit können die Kinder nun nach Herzenslust frisieren, gestalten und in die Rolle eines Friseurs oder einer Friseurin schlüpfen.
Die Freude über die neuen Spielmaterialien ist groß! Mit ihrem Besuch wollten die Sternschnuppen zeigen, wie sehr sie sich über diese Unterstützung freuen.
Ein herzliches Dankeschön an Alexandra Rutz und den Friseursalon „Alexa“ für diese tolle Spende!

Städtische Kindergärten Geisingen

Einladung zum St. Martinsfest
Die städtischen Kindergärten (Kita Villa Kunterbunt, Kindergarten Alte Gerbe und Kindergarten am Stadtgraben) laden alle Kinder, Familien und Bürger herzlich zum gemeinsamen St. Martinsfest ein!

- Wann: Mittwoch, 11. November 2026, um 18:00 Uhr
- Wo: Große freie Wiese in der Stadtgrabenstraße (gegenüber der Heiligkreuzkirche)

Gemeinsam möchten wir uns mit Liedern einstimmen und die Laternen der Kinder leuchten lassen. Begleitend wird es das traditionelle St. Martins-Rollenspiel mit Pferd geben. Im Anschluss laufen wir zu den jeweiligen Kitas zurück, um den Abend bei warmen Getränken und leckeren Speisen gemütlich ausklingen zu lassen.
Wichtiger Hinweis: Bitte bringen Sie für die Getränke eigene Tassen mit!
Wir bedanken uns herzlich bei der Geisinger Feuerwehr, der Geisinger Musik und allen Helfern und freuen uns auf Ihr Kommen!

Kunst und Kultur

ADVENTSFENSTER - Gemeinsam durch den Advent
Hand in Hand zum Frieden ...
... wir laden euch ein, gemeinsam den Advent in Geisingen zu gestalten.
Gestalte ein Fenster zum Thema **„Hand in Hand zum Frieden“**. Mitmachen kann jede Familie, Firma, Geschäft, einzelne Personen, Vereine, ... Es wäre schön, wenn wir es schaffen jeden Tag im Advent ein Fenster zu öffnen. Also meldet euch schnell mit eurem Wunschdatum an. Ihr könnt frei wählen, ob ihr eine kleine Aktion rund um euer Fenster machen wollt oder es einfach um 17:30 Uhr still öffnet. Wer ein Fenster zur Verfügung stellen will, aber selbst keine Idee/Zeit hat, darf sich auch gerne melden.
Seid kreativ und besinnlich ... meldet euch an unter **adventsfenster.geisingen@web.de** oder mit dem folgenden Abschnitt, den ihr bei Familie Stoffler, Karl-Blaser-Str. 4, Geisingen einwerft. Anmeldung bis 23. November 2026!
Wir freuen uns auf euer Mitwirken!
Daniela & Holger Stoffler

Anmeldung ADVENTSFENSTER – Geisingen
Hand in Hand zum Frieden ...

Ich / Wir ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___
mache/n mit:

○ Wir gestalten ein Fenster **mit Aktion**
○ Wir gestalten ein Fenster und **öffnen leise**
○ Wir gestalten gerne ein Fenster, benötigen aber ein Fenster

○ Wir bieten ein Fenster an, Adresse: ___ ___ ___ ___ ___ ___

___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___

___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___

Wunschdatum: 1. ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___
2. ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___
3. ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___

Unser Fenster findet ihr hier, Adresse:

___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___
Geplante Aktion:

___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___
Kontaktdaten, Telefonnummer und/oder E-Mail-Adresse:

___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___

___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___

Vereine und Organisationen in Geisingen

Baden-Württembergischer Landesverband für Prävention und Rehabilitation gGmbH

Haben Sie ein Problem mit Alkohol, Medikamenten, Drogen oder dem Glücksspiel? Dann kommen Sie doch zu uns!
Was: Selbsthilfegruppe der Fachstelle Sucht
Wo: Ev. Gemeindehaus – Reckenbachstraße 4 in Geisingen
Wann: 14-täglich, montags in geraden Kalenderwochen, 19:00 – 20:30 Uhr
Rückfragen gerne unter: 07461 96648-0

Bläserschule Raumschaft Geisingen e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung
Einladung zur Mitgliederversammlung der Bläserschule der Raumschaft Geisingen e. V. am Montag, 23. November 2026, um 19:00 Uhr im Gemeinschaftsraum, Festhalle Aulfingen, Roosgartenstraße 12, Aulfingen.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht der organisatorischen Leitung
3. Bericht der musikalischen Leitung
4. Bericht des Kassierers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache zu den Berichten und Entlastung der Vorstandschaft
7. Satzungsänderung
   a. Neufassung von § 2: Präzisierung des Vereinszwecks und die Art seiner Verwirklichung, ohne ihn inhaltlich zu erweitern
   b. Erweiterung der Satzung durch das Einfügen von § 5: Einfügen einer Regelung zur Bezahlung der Geschäftsführung und musikalischen Leitung
   c. Anpassung von § 6: Wegfall, dass Vereinsämter Ehrenämter sind.
8. Ermächtigung des Vorstandes zur Anpassung der Satzung und Umsetzung des § 5 der neuen Satzung
9. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Anträge zur Mitgliederversammlung müssen 8 Tage vorher schriftlich beim Vorstand eingereicht werden.

Die Vorstandschaft der Bläserschule der Raumschaft Geisingen e.V.

Die Satzungsänderung enthält folgende neue Regelungen:

Bisherige Fassung § 2

Zweck des Vereins ist die Förderung der Erziehung und der Kunst und Kultur durch die gemeinsame Musikausbildung für die Mitgliedsvereine. Der Satzungszweck wird insbesondere durch die Unterhaltung einer Bläserschule für die Mitgliedsvereine verwirklicht.

Neue Fassung § 2

(1) Zweck des Vereins ist die Förderung der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe sowie der Förderung von Kunst und Kultur.

(2) Der Satzungszweck wird insbesondere durch verwirklicht durch:
   1. die Unterhaltung, Organisation und Durchführung einer gemeinsamen musikalischen Ausbildung sowie einer Bläserschule für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, insbesondere für die Mitgliedsvereine;
   2. die Erteilung, Förderung und Koordination von Instrumentalunterricht, musikalischer Früherziehung, Ensemble-, Orchester- und Bläserklassenunterricht sowie sonstigen Angeboten der musikalischen Bildung;
   3. den Einsatz von Lehrkräften und sonstigen fachlich geeigneten Personen zur Durchführung der musikalischen Ausbildung;
   4. die Durchführung und Förderung von Proben, Konzerten, Vorspielen, Fortbildungen, musikalischen Projekten und sonstigen Veranstaltungen, die der musikalischen Bildung oder der Förderung von Kunst und Kultur dienen;
   5. die Zusammenarbeit mit Mitgliedsvereinen, Schulen, Kindergärten, Kommunen und anderen Einrichtungen bei der musikalischen Bildung;
   6. die Anschaffung, Bereitstellung und Überlassung von Musikinstrumenten, Noten, Unterrichtsmaterialien und sonstigen für die musikalische Ausbildung erforderlichen Sachmitteln;
   7. die Gewinnung, Verwaltung und Verwendung von Mitteln zur Verwirklichung der vorstehenden steuerbegünstigten Zwecke.

(3) Der Verein kann sich zur Verwirklichung seiner Satzungszwecke Hilfspersonen bedienen und mit anderen steuerbegünstigten Körperschaften sowie juristischen Personen des öffentlichen Rechts zusammenwirken.

(4) Der Verein kann zur Verwirklichung seiner steuerbegünstigten Zwecke Mittel an andere steuerbegünstigte Körperschaften oder juristische Personen des öffentlichen Rechts weitergeben, sofern diese Mittel ausschließlich und unmittelbar für die in Absatz 1 genannten Zwecke verwendet werden.

Einfügen neuer § 5

(1) Die Mitglieder des Vorstands können für ihre Vorstandstätigkeit eine angemessene Vergütung erhalten.

(2) Über Grund und Höhe einer Vergütung entscheidet die Mitgliederversammlung. Das jeweils betroffene Vorstandsmitglied wirkt an Beratung und Beschlussfassung nicht mit.

(3) Der Ersatz tatsächlich entstandener und angemessener Aufwendungen bleibt hiervon unberührt.

(4) Eine Vergütung für eine vom Vorstandsamt klar abgegrenzte weitere Tätigkeit, insbesondere eine Lehrtätigkeit, ist zulässig, wenn die Tätigkeit tatsächlich erbracht wird, die Vergütung angemessen ist und über den Vertragsschluss ohne Mitwirkung des betroffenen Vorstandsmitglieds entschieden wird.

Alte Fassung § 5

Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck der Körperschaft fremd sind oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden. Die Vereinsämter sind Ehrenämter.

Wird neuer § 6

Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck der Körperschaft fremd sind oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

DRK-Bereitschaft Ortsverein Geisingen mit Stadtteilen

Betreutes Reisen mit dem DRK
Ausflug ins Gläserland und Weihnachtsdorf am 2. Dezember 2026

Begleiten Sie uns zu einem stimmungsvollen Tagesausflug ins Gläserland und Weihnachtsdorf! Erleben Sie bei einer einstündigen Werksführung die faszinierende Kunst der Glasherstellung mit beeindruckenden Handwerksvorführungen hautnah. Anschließend laden das Gläserland und das festlich gestaltete Weihnachtsdorf zum Bummeln, Entdecken und Verweilen ein.
Zum gemeinsamen Mittagessen kehren wir im Restaurant-Café Hüttenklause ein. Danach bleibt noch Zeit zur freien Verfügung.
Preis: 55,00 € pro Person
Im Preis enthalten: Busfahrt inkl. Getränke während der Fahrt, Werksführung, Eintritt Museum
Erster Zustieg in Aldingen um 8:00 Uhr, weitere Haltestellen sind in Spaichingen, Balgheim, Rietheim und Tuttlingen. Bei Bedarf zusätzliche Zustiegsmöglichkeiten entlang der direkten Fahrstrecke. Die Rückfahrt ist gegen 15:00 Uhr geplant.
Während des gesamten Ausflugs werden Sie von unseren ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuern begleitet, die Ihnen jederzeit unterstützend zur Seite stehen.
Anmeldeschluss: 20. November 2026

Informationen und Anmeldung
DRK Kreisverband Tuttlingen e. V.
Mobiler Sozialer Dienst
Telefon: 07424-501019
E-Mail: msd@drk-tut.de

Narrenzunft "Grünwinkel" 1858 e.V. Geisingen

NARRENZUNFT Grünwinkel1858 GEISINGEN

Einladung zur Generalversammlung!

Liebe Mitglieder,
die Narrenzunft „Grünwinkel 1858“ e. V. Geisingen hält am Mittwoch, den 11. November 2026, um 20:00 Uhr im katholischen Pfarrheim die Generalversammlung/Mitgliederversammlung ab. Die Vorstandschaft lädt unsere Ehrennarren, Ehrenmitglieder, Gruppenführer/-innen und alle Mitglieder der Narrenzunft zu diesem Abend recht herzlich ein.

Folgende Tagesordnung steht auf dem Plan:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht der Vorstandschaft
4. Bericht des Zunftschreibers
5. Bericht des Säckelmeisters
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Berichte der Gruppen
   a) Gretele
   b) Hansele
   c) Hexen
   d) Kanoniere

8. Entlastung des Narrenrates
9. Wahl der Kassenprüfer
10. Neuausrichtung Vorstand & Erläuterung der geplanten Satzungsänderung
11. Wahl des Vorstands
12. Abstimmung über die Satzungsänderung –
Der Vorstand schlägt Änderungen der §§ 2 – 7, 10 der Vereinssatzung vor. Die vorgesehenen Änderungen können auf der Homepage der Narrenzunft eingesehen werden.
13. Vorschau Termine 2027 und Verschiedenes
14. Wünsche und Anträge

Narrenzunft Grünwinkel 1858 e. V. Geisingen
info@narrenzunft-geisingen.de

Fußballschule Geisingen e.V.

Saison 2026/2027 Ergebnisse
A-Junioren:
FS Geisingen : SG Bonndorf 0:10
B-Junioren:
FS Geisingen : SG Immendingen Absetzung des Pokalspiels
FS Geisingen : SG Bräunlingen - Hüfingen 7:0
C-Junioren:
FS Geisingen : SG Hölzlebruck - Bezirkspokal 1:0
FS Geisingen : FV Möhringen 2:4
D-Junioren:
D1: FS Geisingen : DJK Donaueschingen 7:1
D2: FS Geisingen : SG Rietheim 2 3:6
E-Junioren:
E1: Turnierplatz 2 in Donaueschingen
E2: Turnierplatz 4 in Möhringen

Kommende Spiele unserer Jugenden
A-Junioren:
FS Geisingen : SG Obereschach am 06. November um 19:00 Uhr in Gutmadingen
B-Junioren:
FS Geisingen : SG Lenzkirch am 03. November 2026 um 18:00 Uhr in Lenzkirch
FS Geisingen : DJK Villingen 2 am 08. November 2026 um 15:30 Uhr in Villingen
C-Junioren:
FS Geisingen : SG Hondingen am 06. November 2026 um 18:00 Uhr in Geisingen
D-Junioren:
D1: FS Geisingen : SG Mundelfingen am 07. November 2026 um 16:30 Uhr in Mundelfingen
D2: FS Geisingen : DJK Villingen 5 am 08. November 2026 um 14:15 Uhr in Villingen
E-Junioren:
E1: hat ihr Jugendturnier am 07. November 2026 um 13:00 Uhr in Mundelfingen
E2: hat ihr Jugendturnier am 07. November 2026 um 11:30 Uhr in Mundelfingen
Unsere Nachwuchskicker freuen sich über eure zahlreiche und lautstarke Unterstützung von euch am Spielfeldrand.

Weitere Informationen und Spielansetzungen gibt es auch auf unserer Homepage www.fs-geisingen.de oder unter der Website www.Fussball.de
Eure Fußballschule Geisingen

Sportverein Geisingen 1926 e.V.

Ergebnisse:
Erste Mannschaft:
Samstag, 31. Oktober 2026 – 16:00 Uhr
SV Geisingen – FC Löffingen 0:2 (1:1)
Zweite Mannschaft:
Samstag, 31. Oktober 2026 – 13:30 Uhr
SV Geisingen II – FC Löffingen II 2:1 (1:1)

Vorankündigung des nächsten Spiels:
Erste Mannschaft:
Sonntag, 08. November 2026 – 14:30 Uhr
TuS Bonndorf - SV Geisingen
Zweite Mannschaft:
Sonntag, 08. November 2026 – 12:30 Uhr
TuS Bonndorf II - SV Geisingen II

Clubheim Öffnungszeiten:
Freitag, 06. November 2026, ab 19:00 Uhr
Samstag, 07. November 2026, ab 18:00 Uhr
ACHTUNG: Aufgrund geschlossener Gesellschaft öffnet das Clubheim am Freitag, dem 13. November 2026 nicht.

Aulfingen

Maschinengemeinschaft Aulfingen
Am Montag, den 09. November 2026 um 19:00 Uhr möchten wir alle Mitglieder der Maschinengemeinschaft, zwecks eventueller Auflösung des Vereins, zu einem Informationsgespräch in den Kirchenchorproberaum herzlichst einladen.
Das Vorstandsteam
Karl Amma und Hans-Jürgen Meßmer

Kath. Kindergarten "St. Maria" Aulfingen

Einladung zu St. Martin 2026
Liebe Kinder, liebe Eltern,
liebe Aulfinger,
hiermit laden wir Sie recht herzlich zu unserer Martinsfeier am Mittwoch, dem 11. November 2026 um 17:45 Uhr in den Kindergarten ein. Nach dem gemeinsamen Laternenumzug lädt unser Elternbeirat zum Martinswecken-, Glühwein- und Kinderpunschverkauf ein. **Bitte bringen Sie hierzu eigene Trinkbecher mit**.
Wir freuen uns auf eine schöne Martinsfeier.
Ihr Elternbeirat und Kindergartenteam vom Kindergarten St. Maria

Narrenverein "Zundermännle" e.V. Aulfingen

Einladung zur Generalversammlung
Unsere diesjährige Generalversammlung findet am Freitag, den 13. November 2026 um 20:00 Uhr im Gemeinschaftsraum der Festhalle Aulfingen statt.
Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Geschäftsbericht
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahlen
7. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Hierzu laden wir alle Mitglieder und Freunde unseres Vereins herzlich ein.
Wir freuen uns auf eure rege Teilnahme.
Der Elferrat

Kath. Kirchenchor Aulfingen

Altpapiersammlung
Der Kirchenchor Aulfingen sammelt am Freitag, den 6. November 2026 Altpapier.
Legen Sie bitte Ihr Altpapier (Papier und Karton wieder getrennt, bitte kein Restmüll) bis 9:00 Uhr am Straßenrand zur Abholung bereit. Wir bedanken uns für Ihre jahrelange Treue und wünschen Ihnen eine gute Zeit.
Kirchenchor Aulfingen

Frauentreff Aulfingen



Kabarettist LinkMichel begeistert das Publikum



Am Samstag, dem 31. Oktober 2026, sorgte der Comedian in der voll besetzten Festhalle für Lachgarantie. Mit jeder Menge schwäbischem Humor und Wortwitz nahm er das Publikum mit in sein alltägliches Leben. Dabei nahm er nicht nur andere, sondern auch sich selbst ordentlich aufs Korn. Sei es ein vermeintlich harmloser Hotelpool-Besuch mit Aufblastier oder gar ein Treffen mit einem Weltstar an der Tankstelle – mit seiner gnadenlosen Mimik und treffsicheren Pointen sorgte er für dafür, dass kaum einer von Lachtränen verschont blieb.
Die Halle belohnte den Künstler nach seinem knapp zweistündigen Programm mit begeistertem Applaus und es endete ein Abend, der wieder einmal unter Beweis stellte, dass der Alltag die witzigsten Geschichten schreibt.

Sportverein Aulfingen 1931 e.V.

Ergebnisse:
SG AuLei 3 : 3 SG Schluchsee / Feldberg
Tore: 2x Aaron Faber, Heiko Enoch
SG AuLei II 1 : 3 SG Schluchsee / Feldberg 2
Tore: Sebastian Wahl
Die nächsten Spiele der SG AuLei:
Samstag, 07. November 2026 in Gündelwangen
16:15 Uhr SG Bonndorf - Gündelwangen II : SG AuLei II
18:15 Uhr SG Bonndorf - Gündelwangen : SG AuLei
Freitag, 13. November 2026 in Bernau
19:30 Uhr FC Bernau : SG AuLei
Sonntag, 15. November 2026 in Friedenweiler
13:00 Uhr SG Friedenweiler/Rötenbach II : SG AuLei II
15:15 Uhr SG Friedenweiler/Rötenbach : SG AuLei
Über kurzfristige Änderungen der Spiele können wir leider nicht informieren. Hier bekommen Sie ihre Informationen über die gängigen Portale wie Fußball.de.
Die Vorstandschaft

Gutmadingen

Ortsverwaltung Gutmadingen

Heckenschnitt zu Nachbargrundstücken und an öffentlichen Straßen und Gehwegen
Aus Rücksicht zu Ihren Nachbarn sowie zur uneingeschränkten Nutzung der öffentlichen Straßen und Gehwege, ist es wichtig, die Hecken und Sträucher von den jeweiligen Eigentümern bei Bedarf zurückzuschneiden.
Insbesondere an öffentlichen Straßen und Gehwegen können die Eigentümer der Hecken, bei Nichteinhaltung des Rückschnittes der Bepflanzung über die Grenze zum öffentlichen Raum, im Falle eines Sach- und Personenschadens haftbar gemacht werden.
Liebe Bürgerinnen und Bürger, ich bitte um Prüfung Ihrer Grünanlagen und ggf. Rückschnitt von grenzüberwachsenden Pflanzen.
Vielen Dank!
Norbert Weber
Ortsvorsteher

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. Haus- und Straßensammlung bis 22. November 2026
Bis zum 22. November 2026 findet in Baden-Württemberg die Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. statt. Um die Aufgaben fortführen zu können, sammeln jedes Jahr ehrenamtliche Helfer, Reservisten und Soldaten sowie Schülerinnen und Schüler Spenden, um die vielfältigen Aufgaben des Vereins fortführen zu können.
Auch in Gutmadingen sind wieder Sammler in dieser Zeit unterwegs. Unterstützen Sie mit Ihrem Beitrag die zahlreichen Projekte und stärken Sie dadurch Verständnis, Vertrauen und Freundschaft in Europa.
Ihre Ortsverwaltung

Kindergarten "Regenbogen" Gutmadingen

Einladung zur St. Martinsfeier
Liebe Eltern, Großeltern, GutmadingerInnen und Gäste,
der Kindergarten Regenbogen lädt alle recht herzlich am Mittwoch, 11. November 2026 zur St. Martinsfeier ein. Beginn ist um 17:30 Uhr in der Kirche mit einem kleinen Gottesdienst und Beiträgen der Kinder. Im Anschluss findet der Laternenumzug in gewohnter Weise durch die Schul- und Hangstraße statt. Nach dem Umzug lassen wir bei Kinderpunsch, Glühwein, Wienerle und Brezeln den Abend ausklingen.
Wie schon im letzten Jahr bitten wir für die Getränke und Speisen um einen kleinen Unkostenbeitrag. Bringt dazu gerne ein bisschen Kleingeld mit. Ein Teil des Erlöses wird einer wohltätigen Einrichtung zugutekommen.
Die Getränke werden wie in den letzten Jahren auch, in selbst mitgebrachte Becher/Tassen ausgeschenkt.
Wir freuen uns auf einen gemütlichen und stimmungsvollen Abend mit Ihnen gemeinsam.
Herzliche Grüße von den Regenbogenkindern, dem pädagogischen Personal sowie dem Elternbeirat

Dein E-Paper auf NUSSBAUM.de

Kath. Öffentliche Bücherei Gutmadingen

Herzliche Einladung zur Buchausstellung



Am Sonntag, 08. November 2026, von 13:00 – 17:00 Uhr laden wir die gesamte Einwohnerschaft herzlich zu unserer diesjährigen Buchausstellung in den Bürgersaal des Rathauses ein.
In Zusammenarbeit mit Morys Hofbuchhandlung aus Donaueschingen erwartet Sie eine vielseitige und aktuelle Buchauswahl für Groß und Klein. Ob spannende Geschichten, Kinderbücher, Romane oder schöne Geschenkideen – hier ist für jeden etwas dabei!
Unter www.morys-hofbuchhandlung.de können Sie vorab nach Herzenslust stöbern. Gerne besorgen wir auch Bücher und Kalender, die nicht in der Ausstellung vorgestellt werden.
Mit Ihrer Bestellung unterstützen Sie unsere Bücherei! Für jede über uns vermittelte Bestellung erhalten wir eine Provision, mit der wir neue Bücher und andere Medien anschaffen können. Ihre Wünsche nehmen wir gerne persönlich, telefonisch oder per E-Mail an buecherei.gutmadingen@gmx.de entgegen.
Vielleicht entdecken Sie etwas Schönes für sich selbst oder finden schon das eine oder andere Weihnachtsgeschenk für Ihre Lieben!
Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt: Unsere Kaffeestube im Landfrauenraum lädt mit Kaffee und leckerem Kuchen zum gemütlichen Verweilen und netten Beisammensein ein. Unsere Ortschaftsräte freuen sich auf Ihren Besuch!
Wir freuen uns auf viele kleine und große Besucher und einen schönen gemeinsamen Nachmittag!
Ihr Büchereiteam

FC Gutmadingen 1921 e.V.

Die aktuellen Ergebnisse:
Landesliga Staffel 3:
FC Gutmadingen – VfR Stockach 09 1:0
Tore: Ahmet Keysan
Kreisliga B, Staffel 2:
FC Gutmadingen 2 – FC Bernau 6:2
Tore: Manuel Huber (3), Yannik Frey, Robin Kehm, Marcel Huber

Die nächsten Termine:
Landesliga Staffel 3:
Samstag, 7. November 2026, Anstoß: 14:30 Uhr
FC 03 Radolfzell – FC Gutmadingen
Kreisliga B, Staffel 2:
Sonntag, 8. November 2026, Anstoß: 15:15 Uhr
SG Schluchsee/Feldberg – FC Gutmadingen 2

Aktuelles/Änderungen
Und was sonst noch wichtig ist, findet man immer bei **www.fc-gutmadingen.de**, **Instagram** und **WhatsApp**.
Spielbetrieb

Kirchen-Hausen

Grundschule Kirchen-Hausen

Adventsfenster 2026
Liebe Mitbürger/innen und Vereine in Kirchen-Hausen,
auch dieses Jahr möchten wir wieder unsere 24 Fenster im Rathaus und der Grundschule in Adventsfenster verwandeln.
Die Gestaltung wird überwiegend von der Grundschule vorgenommen. In den vergangenen Jahren haben sich immer wieder Vereine und Gruppen gefunden, welche die Fenster meistens am Wochenende dekoriert haben. Uns würde es sehr freuen, wenn auch dieses Jahr viele Mitwirkende diese Aktion unterstützen könnten.
Interessierte dürfen sich gerne in der Ortsverwaltung bei Frau Rampazzo oder in der Schule melden.
Wir freuen uns auf Ihre Ideen!
Ihre Grundschule und Ortsverwaltung Kirchen-Hausen

Narrenzunft "Latschari" 1911 e.V. Kirchen-Hausen

Latschari-Versammlung 2026
Hallo Latscharis,
unsere diesjährige Latschari-Versammlung findet am Freitag, den 06. November 2026 um 20:00 Uhr im Gasthaus Sternen statt.
Wir freuen uns viele Latscharis begrüßen zu dürfen.
Viele Grüße
Euer Vorstandsteam

Frauentreff Kirchen-Hausen / Hintschingen

Einladung zum Frauenfrühstück
Am 14. November 2026 laden wir Euch recht herzlich um 9:15 Uhr zu unserem Frauenfrühstück in den Pfarrsaal ein. Nach einem ausgiebigen und leckeren Frühstück wird Herr Michael Ilg, von der Polizei Tuttlingen, einen Vortrag über Schockanrufe, Bankenbetrug und Sicherheit im Internet halten.
Mitbringen, außer natürlich eurer guten Laune und Appetit, müsst ihr Teller, Kaffeetasse, Besteck, Müslischale und Eierbecher.
Meldet euch bis zum 08. November 2026 in unsere WhatsApp-Gruppe oder bei Simone, Telefon 0174 9207747 oder bei Anja Telefon 07704 227016 oder 017638950218 an. Es wird ein Unkostenbeitrag von 10 € pro Person erhoben.
Wir freuen uns schon darauf, gemeinsam mit Euch einen schönen und gemütlichen Vormittag zu verbringen.
Eure Vorstandschaft

Sportgemeinschaft Kirchen-Hausen

Aktive Herren
Ergebnisse
SSC Donaueschingen - SG Kirchen-Hausen 2:2
SSC Donaueschingen II - SG Kirchen-Hausen II 4:1
Vorschau
Sonntag, 08. November 2026 um 17:30 Uhr
SG Kirchen-Hausen - TuS Blumberg
Sonntag, 08. November 2026 um 15:30 Uhr
SG Kirchen-Hausen II - TuS Blumberg II

Damen
Vorschau
Samstag, 07. November 2026 um 18:00 Uhr
SG Niedereschach/Kappel - SG Kirchen-Hausen

SG-Juniorinnen
Ergebnis
C-Juniorinnen
SG Kirchen-Hausen - SG Steina-Schlüchttal 2:1
Vorschau
C-Juniorinnen
Samstag, 07. November 2026 um 14:00 Uhr
SG Kirchen-Hausen - SGM Durchhausen/Ostbaar
B-Juniorinnen
Sonntag, 08. November 2026 um 16:00 Uhr
SV Titisee - SG Kirchen-Hausen
-SG Kirchen-Hausen-

Leipferdingen

Musikverein Polyhymnia Leipferdingen e.V.

Konzertgemeinschaft Leipferdingen
Vorabinformation zum Wunschkonzert
Am Samstag, 28. November 2026 findet um 19:30 Uhr das traditionelle Wunschkonzert unter dem Motto **„What a Wonderful World“** in der Leipferdinger Festhalle statt. Hierzu lädt die Konzertgemeinschaft Leipferdingen, bestehend aus Musikverein und Männergesangverein, die Bevölkerung heute schon recht herzlich ein. Die Hallenöffnung erfolgt dieses Jahr schon um 18:00 Uhr, sodass unsere Gäste in aller Ruhe zu Abend essen können. Wir bieten panierte Schnitzel mit Kartoffelsalat/Brot und vegetarische Maultaschen an.
Auf Ihr Kommen freuen sich der
Musikverein „Polyhymnia“ und der
Männergesangverein „Eintracht“ Leipferdingen

Narrenzunft "Strohglonki" 1777 Leipferdingen e.V.

Spießbraten
Auch in diesem Jahr liefern wir Strohglonkis wieder das Mittagessen direkt frei Haus.
Die Narrenzunft feuert am **Sonntag, dem 08. November 2026**, wieder den Grill für Euch an. Dieses Jahr bieten wir auch wieder eine vegetarische Alternative.
- Spießbraten mit Soße, Herdäpfelstock und Gemüse 11,50 €
- Gemüsemaultaschen mit Herdäpfelstock und Gemüse 11,50 €
- Beilagensalat 4,50 €

Bestellt einfach bei Jutta bis zum 06. November 2026 täglich in der Zeit von 18:00 Uhr - 20:00 Uhr. Entweder telefonisch 07708 911812 oder per WhatsApp 0173 1858269.
Jutta teilt euch euer Lieferfenster mit.
Wir freuen uns und wünschen schon einen guten Appetit.

Kath. öffentliche Bücherei Leipferdingen

leih' dir was

Voranzeige - Buchausstellung
Am Sonntag, 15. November 2026 findet von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr unsere diesjährige Buchausstellung im Pfarrheim statt.
Wir möchten bereits heute recht herzlich dazu einladen. Es können bei der Buchausstellung auch Medien bestellt werden, die schon lange auf euren Wunschlisten stehen.
Wir freuen uns über euren Besuch.
Das Büchereiteam

Sonstiges

Gewerbliche Schulen Donaueschingen

INFOTAG
Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,
die Gewerblichen Schulen Donaueschingen bieten am Samstag, den 07. November 2026 von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr ihren Infotag an. An diesem Tag können Sie sich über die weiterführenden Schularten informieren.
Je nach Wunsch informieren wir Sie als Familie über
- das Technische Gymnasium
- die 2-jährige Berufsfachschule für Elektrotechnik
- das Berufskolleg Technik
- die 1-jährige Berufsfachschule Bautechnische/r Konstrukteur/in
- die 1-jährige Berufsfachschule Holz
- AVdual
- Fachschule für Bautechnik

Sie können am 07. November 2026 in der Zeit von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr zu jeder Zeit bei uns erscheinen.
Es erwarten Sie Schulhausbesichtigungen und Vorträge zu den einzelnen Schularten, die alle 30 Minuten wiederholt werden.
Wir freuen uns auf SIE!
Parkmöglichkeiten stehen ausreichend zur Verfügung
Gewerbliche Schulen Donaueschingen, Beethovenstr. 2 a, 78166 Donaueschingen
www.gsdonau.de – info@gsdonau.de

Tuttlingen – Kultur & Veranstaltungen im Dezember 2026

- **Freitag, 04. Dezember 2026**
  HG. BUTZKO – „Klappe zu!“ – Kabarett aus unserer Reihe „Bühne im Anger“
- **Montag, 07. Dezember 2026**
  The Golden Voices Of Gospel | „Hallelujah“
- **Freitag, 11. Dezember 2026**
  Die halbe Welt der Wunder - Das Tanzmusical– Tanzclub bravO
- **Samstag, 12. Dezember 2026**
  ALTE BEKANNTE – „Mehr! – Live – Weihnachtsedition“
- **Sonntag, 13. Dezember 2026**
  Apollo5 - „Christmas Lights“ – Ein vokales Weihnachtskonzert
- **Dienstag, 15. Dezember 2026**
  „LA BOHÈME“ – Oper von Giacomo Puccini - Stadttheater Pforzheim
- **Donnerstag, 17. Dezember 2026**
  DER TOD - „Tödliche Weihnacht“– Death Comedy aus unserer Kleinkunstreihe „Bühne im Anger“
- **Freitag, 18. Dezember 2026**
  „In 80 Tagen um die Welt“ – nach Jules Verne
- **Mittwoch, 30. Dezember 2026**
  „KLINGENDE BERGWEIHNACHT“ mit Patrick Lindner, Francine Jordi, Alexander Rier und Nadin Meypo

Aktuellste Infos und Programmergänzungen finden Sie online unter www.tuttlinger-hallen.de; wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V.

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“
Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ ein. Die Veranstaltungen finden digital über Zoom und telefonisch statt.
Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch Angehörige und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir diesem Personenkreis Informationen und Hilfestellungen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.
Termin im Herbst:
11. November 2026 | 18:00 Uhr
Thema: Blindheit und Sehbehinderung bei der Einstufung in einen Pflegegrad
Referentin: Mitarbeiterin des Medizinischen Dienstes Baden-Württemberg
Teilnahme per Zoom oder Telefon
Link zum Beitreten des Zoom-Meetings:
https://us06web.zoom.us/j/85858293801
Schnelleinwahl per Telefon:
+49 695 0500952,,85858293801# Deutschland
+49 695 0502596,,85858293801# Deutschland
Meeting-ID: 858 5829 3801
Bitte melden Sie sich aus organisatorischen Gründen für die Teilnehmerliste bei unserer Verbandsgeschäftsstelle unter 0711 21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de an. Die Zugangsdaten zur jeweiligen Veranstaltung erhalten Sie vor der Veranstaltung zusätzlich per E-Mail.
Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V.
Spendenkonto bei der SozialBank
IBAN: DE12 3702 0500 0007 7022 01 BIC: BFSWDE33XXX
Lange Straße 3
70173 Stuttgart
https://www.bsv-wuerttemberg.de/